



# Alcatel-Lucent 8001/8001G DeskPhone

## Benutzerhandbuch



8AL90895DEAC Ed1

## INDEX

1. Erste Schritte .....	4
2. Einrichten des Telefons .....	5
3. Benutzeroberfläche des Telefons .....	6
3.1 Hinweise zu physischen Komponenten .....	6
3.2 Die LCD-Anzeige des Telefons .....	9
3.3 Grundlegende Netzwerkeinstellungen .....	10
3.4 SIP-Kontoeinstellungen .....	11
3.5 Grundlegende Leistungsmerkmale .....	12
3.5.1 Einleiten eines Anrufs .....	12
3.5.2 Anonymer Anruf .....	12
3.5.3 Wahlwiederholung .....	12
3.5.4 Anrufprotokoll .....	13
3.5.5 Kontakte anrufen .....	13
3.5.6 Anrufe auf mehreren Leitungen annehmen .....	13
3.5.7 Automatische Rufannahme .....	14
3.5.8 Beenden eines Anrufs .....	14
3.5.9 Anwenden von Halten und Wiederherstellen (Schaltrufleitung) .....	15
3.5.10 Weiterleiten von Anrufen .....	15
3.5.11 Stummschaltung verwenden .....	16
3.5.12 Bitte nicht stören .....	16
3.5.13 3er-Konferenz .....	16
3.5.14 Voicemail .....	17
3.5.15 Lock (Sperren) .....	17
3.6 Erweiterte Einstellungen .....	18
3.6.1 Das Phone Book verwenden .....	18
3.6.2 Anrufprotokoll verwenden .....	20
3.6.3 Peer-to-Peer-Kommunikation .....	20
3.7 Tastenfeldeinstellungen .....	21
3.7.1 Spracheinstellung .....	21
3.7.2 Nachricht .....	21
3.7.3 Datum und Uhrzeit .....	22
3.7.4 Rufton- und Lautstärkeeinstellung .....	22
3.7.5 Im Telefonbuch suchen .....	23
3.7.6 Funktionen, die nicht über das Tastenfeld eingerichtet werden können .....	23
4. Benutzeroberfläche im Web .....	24
4.1 Netzwerk .....	25
4.1.1 LAN Port .....	25
4.1.2 PC-Port .....	27
4.1.3 Erweiterte VPN-Einstellungen .....	27
5. SIP-Konto .....	29
5.1 Basis .....	29
5.2 Anruf .....	30
5.3 Sicherheit .....	31
6. Telefoneinstellungen .....	32
6.1 Basis .....	32
6.1.1 Einstellung von Uhrzeit und Datum .....	33
6.1.2 Anruf .....	34
6.1.3 VoIP umgeleiteter Anruf .....	35
6.1.4 QoS .....	36
6.2 Erweitert .....	36
6.2.1 Basis .....	36

6.2.2	Erweitert.....	37
6.3	Leitungstasten.....	38
6.4	Funktionstasten.....	39
6.5	Softkey .....	39
6.6	Rufnummernplan .....	40
6.7	IP-Strategie.....	41
7.	Telefonbuch .....	41
7.1	Gruppe .....	41
7.2	Kontakte .....	41
7.3	LDAP .....	42
7.4	Sperrliste (Ban List) .....	43
8.	Telefonwartung .....	44
8.1	Basis .....	44
8.1.1	HTTP Upgrade.....	44
8.1.2	FTP Upgrade .....	45
8.1.3	TFTP Upgrade .....	46
8.1.4	Standardeinstellungen.....	47
8.1.5	Neu starten.....	47
8.2	Erweitert .....	47
8.2.1	Protokoll .....	47
8.2.2	Automatische Bereitstellung (Auto Provision) .....	48
9.	Passwort .....	49
10.	WEB und Einstellungen oder Informationen.....	49
10.1	WEB-Benutzer .....	49
10.2	Hinweise und Tipps .....	50

# 1. Erste Schritte

## Überblick

Das Alcatel-Lucent 8001/8001G DeskPhone ist ein sehr innovatives VoIP-SIP-Telefon, das selbst den höchsten Kommunikationsansprüchen in Unternehmen genügt. Das Alcatel-Lucent 8001/8001G DeskPhone umfasst eine hochauflösende Grafik-LCD-Anzeige mit 132 x 64 Pixeln und eine durchdachte und intuitive Benutzeroberfläche mit zahlreichen Funktionen. Dank seines beeindruckenden Funktionsumfangs bietet es eine effektive Plattform für Ihre geschäftliche Kommunikation. Das Alcatel-Lucent 8001/8001G DeskPhone eignet sich für Unternehmen aller Art – vom Homeoffice über KMU bis hin zu Großunternehmen. Das 8001 und das 8001G nutzen dieselbe Software, wobei das 8001G duale-Gigabit-Ports im Vergleich zu den 10M/100M-Ports des 8001 unterstützt.

## Leistungsmerkmale

**a) Mehrere Sprachen**

Die LCD-Anzeige unterstützt mehrere Sprachen.

**b) HD-Sprache**

Zukunftsweisende Sprachverarbeitungstechnologie, Hi-Fi-Sprachqualität, HD-Codierung sowie der HD-Hörer sorgen für eine rauschfreie, klare Kommunikation.

**c) Umfassende Telefonfunktionen**

Zweizeilige Bildschirmanzeige mit Zweifarben-LEDs (GRÜN und ROT), gleichzeitige Steuerung oder Verwaltung von zwei Anrufen, Anrufwarteschlange, Umschalten zwischen Leitungen, Konferenzschaltung mit mehreren Parteien und Anrufweiterleitung.

**d) Zahlreiche Telefonbuchoptionen**

Es unterstützt XML Persönliche Telefonbücher\LDAP\Unternehmenstelefonbuch etc. Dieses Merkmal erfüllt die Telefonbuchanforderungen der Kunden.

**e) Unterstützung von HTTP\TFTP\FTP\Autom. Bereitstellung**

**f) Unterstützung von PoE und Netzadapter**

**g) Zweifach verstellbare Halterung, Wandmontage möglich**

Ein Adapter ist für die Einhaltung der Norm TIA-570-C, Abschnitt 8, erforderlich

## 2. Einrichten des Telefons

### a) Lieferumfang:

Vergewissern Sie sich vor Inbetriebnahme, dass alle folgenden Komponenten im Lieferumfang enthalten sind. Ist dies nicht der Fall, wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.

- 1\* IP-Telefon Alcatel-Lucent 8001 (oder 8001G) DeskPhone
- 1\* Telefonhörer
- 1\* Telefonhörer kabel
- 1\* Ethernet-Kabel
- 1\* Telefonhalterung
- 1\* Sicherheitshinweise

### b) Telefon anschließen:

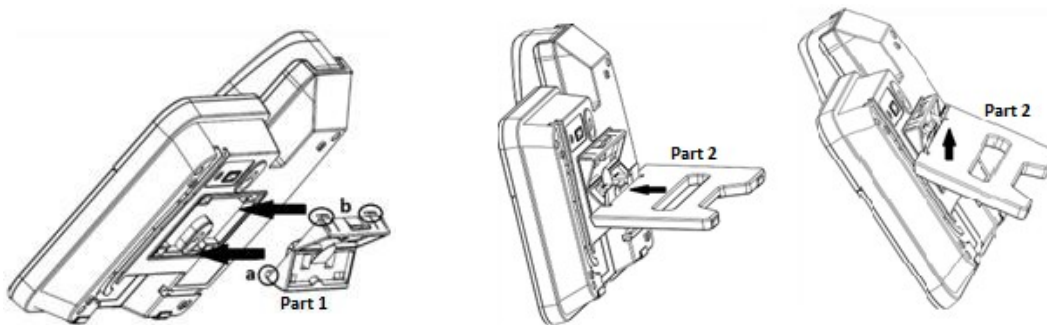
In diesem Abschnitt werden Zusammensetzen und Anschließen des Telefons mit den im Lieferumfang enthaltenen Komponenten beschrieben.

- Halterung anbringen
- Telefonhörer und optional erhältlichen Kopfhörer anschließen
- Netzwerk- und Stromkabel anschließen

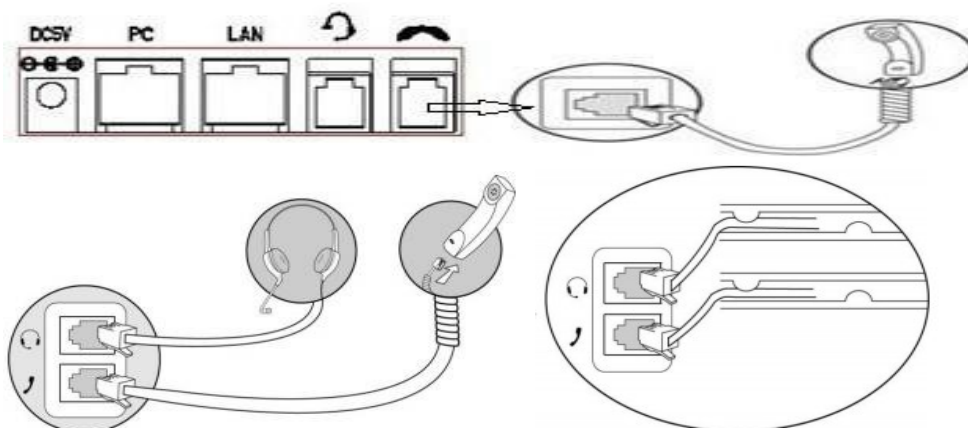
(Bitte gehen Sie zu <http://enterprise.alcatel-lucent.com/>, um die elektronische Version der detaillierten Kurzanleitung zum Nachschlagen herunterzuladen)

#### Halterung anbringen

Zuerst Teil 1 der Halterung am Telefon durch Befolgen der hier dargestellten Schritte „a“ bis „b“ anbringen. Dann Teil 2 der Halterung an den unteren oder oberen Halter, abhängig von dem gewünschten Telefonwinkel, entweder hoch oder tief, anbringen.



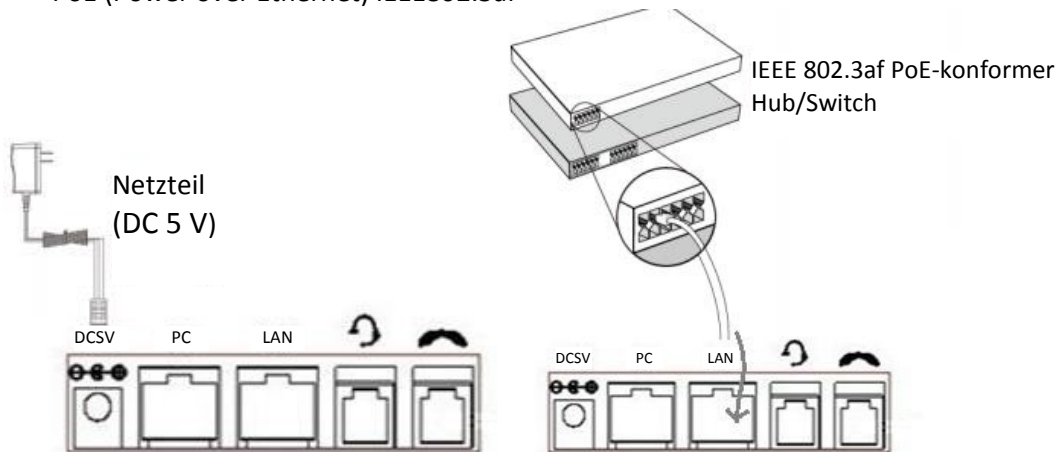
#### Telefonhörer und optional erhältlichen Kopfhörer anschließen



## Netzwerk- und Stromkabel anschließen

Zur Stromversorgung sind zwei Optionen verfügbar. Ihr Systemadministrator sagt Ihnen, welche Option zu verwenden ist.

- Netzteil
- PoE (Power over Ethernet) IEEE802.3af



Hinweis: Ist PoE verfügbar, muss das Telefon nicht an ein Netzteil angeschlossen werden.

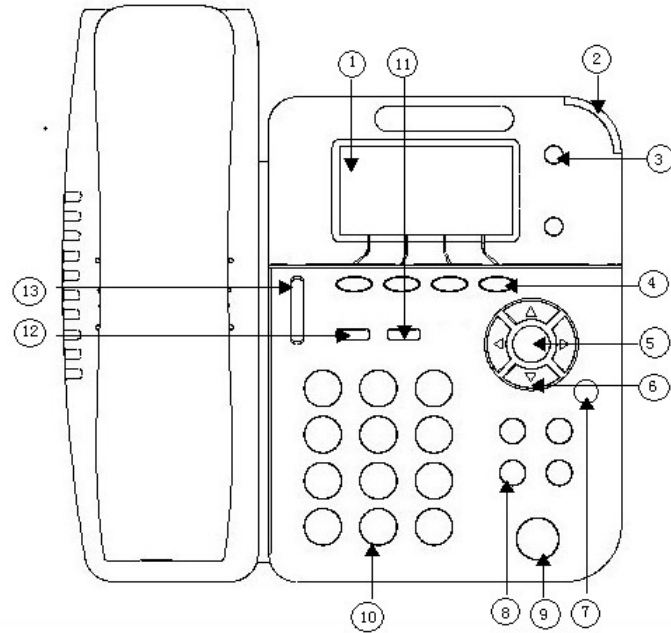
Stellen Sie sicher, dass das Ethernet-Kabel sowie der Switch/Hub PoE-konform sind.

Für Brasilien ist das Netzteil nicht im Produktlieferumfang eingeschlossen und ggf. muss ein INMETRO-zertifizierter Adapter verwendet werden.


## 3. Benutzeroberfläche des Telefons

### 3.1 Hinweise zu physischen Komponenten

Die Hauptkomponenten des IP-DeskPhone Alcatel-Lucent 8001/8001G sind die LCD-Anzeige sowie das Tastenfeld.



Dies sind die physischen Komponenten des Alcatel-Lucent 8001/8001G DeskPhone im Detail:

	ELEMENT	BESCHREIBUNG
1	LCD-Anzeige	Zeigt Informationen zu Anrufen sowie Nachrichten, Softkeys, Uhrzeit, Datum und andere relevante Daten an: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesprächsdaten – Anrufer-ID, Gesprächsdauer</li> <li>• Symbole (z. B. )</li> <li>• Entgangene Anrufe oder Anruferinformationen zum zweiten eingehenden Anruf</li> <li>• Uhrzeit und Datum</li> </ul>
2	LED-Status	Rot, blinkend: Eingehender oder gehaltener Anruf Rot, konstant: Vom Hörer oder im Gespräch
3	Leitungstasten	Grün, konstant: Aktives Gespräch in der Leitung Rot, blinkend: Eingehender Anruf Grün, blinkend: Leitung wurde auf Halten gelegt Leuchtet nicht: Ruhemodus
4	Softkeys	Mit diesen vier programmierbaren Tasten lassen sich je nach Konfiguration Dienste aufrufen oder Anrufe tätigen
5	OK-Taste	Zur Bestätigung einer Aktion
6	Navigationstasten	Zum Blättern durch die angezeigten Informationen. Im Ruhemodus: OBEN: „ALL CALLS LOGS“ (alle Anrufberichte) aufrufen UNTEN: „MISSED CALLS“ (entgangene Anrufe) aufrufen RECHTS: „RECEIVED CALLS“ (angenommene Anrufe) aufrufen LINKS: „DIALED NUMBERS“ (gewählte Nummern) aufrufen
7	Taste „C“	Zum Abbrechen einer Aktion oder Zurückweisen eines eingehenden Anrufs und weitere Funktionen: Ruhemodus: Aufrufen des Telefonstatus Diagnose: Aufrufen der Gerätediagnose. Halten Sie die Taste dazu drei Sekunden lang gedrückt. Stummschaltung: Die Stummschaltung wird aktiviert, wenn Sie diese Taste während eines aktiven Anrufs drücken.
8	Funktionstasten	Konferenz\Wahlwiederholung\Weiterleitung\Halten
9	Lautsprechartaste	Umschalten zwischen Telefonhörer und Freisprecheinrichtung
10	Tastenfeld	Eingabe von Ziffern, Buchstaben und Sonderzeichen in kontextabhängigen Anwendungen
11	Kopfhörertaste	Umschalten in den und Anzeige des Kopfhörermodus
12	Nachrichtentaste	Anzeigen und Aufrufen von Sprachnachrichten
13	Lautstärketasten	Einstellen der Lautstärke von Telefonhörer, Kopfhörer, Lautsprecher und Rufton



## 3.2 Die LCD-Anzeige des Telefons

Wenn das Telefon betriebsbereit ist, zeigt die LCD-Anzeige im Ruhemodus Folgendes an:



	ELEMENT	BESCHREIBUNG
1	DATUM UND UHRZEIT	In der Mitte der Anzeige werden Datum und Uhrzeit angezeigt
2	Symbol für automatischen Antwortmodus	Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird rechts oben „AA“ angezeigt
3	Entgangener Anruf	Entgangene Anrufe werden unterhalb der Uhrzeit in der Mitte der Anzeige aufgeführt
4	Leitungsstatus	<p>Folgende vier Status können angezeigt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a.  LAN:Disconnect: Keine Netzwerkverbindung</li> <li>b.  : Kontoregistrierung fehlgeschlagen</li> <li>c.  : Kontoregistrierung erfolgreich</li> <li>d.  : Kontoregistrierung erfolgreich und „Bitte nicht stören“-Funktion aktiviert. Das „Bitte nicht stören“-Symbol wird ebenfalls rechts oben angezeigt.</li> </ul>
5	Softkey-Leiste	Mit diesen vier programmierbaren Tasten lassen sich je nach Konfiguration Dienste aufrufen oder Anrufe tätigen
6	Symbolleiste am oberen Anzeigerand	<p>Die obere Symbolleiste umfasst von links nach rechts folgende Symbole:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li> : Telefonhörer aktiv</li> <li> : Lautsprecher aktiv</li> <li> : Kopfhörer aktiv</li> <li> : Anruf stummgeschaltet</li> <li> : Entgangener Anruf</li> <li> : Anrufumleitung</li> <li> : Textnachricht</li> <li> : Tastenfeldsperre</li> <li> : Netzwerk nicht verfügbar</li> </ul>

### 3.3 Grundlegende Netzwerkeinstellungen

Das Telefon unterstützt drei verschiedene Netzwerkeinstellungsmodi: PPPoE\Static IP\DHCP.

#### Einstellung für DHCP

Leistungsmerkmal	Erforderliche Schritte
DHCP	<p>Drücken auf <b>OK</b> oder <b>MENU &gt; System Settings (Systemeinstellungen) &gt; Advanced Settings (Erweiterte Einstellungen) &gt; Password (Passwort)</b> (standardmäßig ohne Eintrag) &gt; <b>Network (Netzwerk) &gt; LAN Port</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>LAN Port</b> drücken, um das Menü aufzurufen</li><li>• „<b>DHCP</b>“-Modus auswählen</li><li>• „<b>Enter</b>“-Taste drücken</li><li>• Festlegen von <b>DNS\WEB Port\Telnet Port</b></li><li>• „<b>Save</b>“-Taste drücken</li><li>• Die Nachricht „<b>Netzwerk wird geändert, OK Neustart drücken</b>“ wird angezeigt</li></ul>

#### Einstellung für Static IP


Leistungsmerkmal	Erforderliche Schritte
Static IP	<p>Klicken Sie auf <b>OK</b> oder <b>MENU &gt; System Settings (Systemeinstellungen) &gt; Advanced Settings (Erweiterte Einstellungen) &gt; Password (Passwort)</b> (standardmäßig ohne Eintrag) &gt; <b>Network (Netzwerk) &gt; LAN Port</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>LAN Port</b> drücken, um das Menü aufzurufen</li><li>• „<b>Static</b>“-Modus auswählen</li><li>• „<b>Enter</b>“-Taste drücken</li><li>• Einstellen von <b>IP\Maske\GW\DNS\WEB Port\Telnet Port</b></li><li>• „<b>Save</b>“-Taste drücken</li><li>• Die Nachricht "<b>Netzwerk wird geändert, OK Neustart drücken</b>" wird angezeigt</li></ul>

#### Einstellung für PPPoE

Leistungsmerkmal	Erforderliche Schritte
PPPoE	<p>Klicken auf <b>OK</b> oder <b>MENU &gt; System Settings &gt; Advanced Settings &gt; Password</b> (standardmäßig ohne Eintrag) &gt; <b>Network &gt; LAN Port</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>LAN Port</b> drücken, um das Menü aufzurufen</li><li>• „<b>PPPoE</b>“-Modus auswählen</li><li>• „<b>Enter</b>“-Taste drücken</li><li>• Einstellen von <b>Benutzername\Passwort\WEB Port\Telnet Port</b></li><li>• „<b>Save</b>“-Taste drücken</li><li>• Die Nachricht „<b>Netzwerk wird geändert, OK Neustart drücken</b>“ wird angezeigt</li></ul>

## 3.4 SIP-Kontoeinstellungen


Anrufe werden mit dem 8001/8001G DeskPhone über SIP-Konten getätigt. Das Gerät unterstützt bis zu zwei Konten. Die Konten können für zwei unterschiedliche SIP-Server konfiguriert werden.

Ziel	Vorgehensweise
SIP-Konto erstellen	<ul style="list-style-type: none"> <li>-- 1) „System setting“ (Systemeinstellung) &gt; „Advanced setting“ (Erweiterte Einstellung);</li> <li>-- 2) Geben Sie das erforderliche Passwort ein (standardmäßig ohne Eintrag)</li> <li>-- 3) Auswählen von „SIP“ &gt; „Account SIP“ (SIP-Konto)</li> <li>-- 4) Wählen Sie eines der Konten aus, die Sie einrichten möchten. Sie können folgende Parameter konfigurieren: <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Konto aktivieren*</b>: Wählen Sie Enable (aktivieren) aus</li> <li>- <b>Anzahl der Leitungen</b>: Standardeinstellung: 2</li> <li>- <b>Beschreibung</b>: Beschreibung dieses Kontos</li> <li>- <b>Angezeigter Name</b>: Der auf dem Bildschirm angezeigte Name</li> <li>- <b>Benutzer-Authentifizierung</b>: Die authentifizierten Benutzer werden mit dem SIP-Server abgeglichen (standardmäßig mit demselben Konto)</li> <li>- <b>Konto*</b>: Das mit dem SIP-Server abgeglichene Konto (Nebenstellenummer)</li> <li>- <b>Benutzerpasswort*</b>: Das mit dem SIP-Server abgeglichene Benutzerpasswort</li> <li>- <b>SIP-Server*</b>: Der primäre SIP-Server; alle Anrufe gehen über diesen Server</li> <li>- <b>Ausgehender Server</b>: Der ausgehende SIP-Server</li> <li>- <b>STUN-Typ</b>: Aktivierung/Deaktivierung der STUN-Funktion</li> <li>- <b>STUN</b>: Geben Sie die STUN-URL ein</li> <li>- <b>Automatische Rufannahme</b>: Aktivierung/Deaktivierung der automatischen Rufannahmefunktion für dieses Konto</li> </ul> </li> <li>* <b>Hinweis</b>: Wenn Sie die Einstellungen durchführen, drücken Sie auf „Save“ (Speichern), um sie zu speichern und anzuwenden. Das Symbol für den Ruhemodus erscheint dann in der LCD-Anzeige.  Die in der Liste oben mit * markierten Parameter müssen festgelegt werden.</li> </ul>
SIP-Konto deaktivieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>-- 1) Wählen Sie „System setting“ (Systemeinstellung) &gt; „Advanced setting“ (Erweiterte Einstellung)</li> <li>-- 2) Geben Sie das erforderliche Passwort ein (standardmäßig ohne Eintrag)</li> <li>-- 3) Wählen Sie „SIP“ &gt; „Account SIP“ (SIP-Konto)</li> <li>-- 4) Wählen Sie „Enable account“ (Konto aktivieren) &gt; „Disable“ (Deaktivieren)</li> <li>-- 5) Wählen Sie „Save“ aus, um die Einstellungen zu speichern</li> </ul>

## 3.5 Grundlegende Leistungsmerkmale

### 3.5.1 Einleiten eines Anrufs

Mit dem 8001/8001G DeskPhone lassen sich Anrufe problemlos auf unterschiedliche Weise tätigen:

Ziel	Vorgehensweise	
Anruf mit Telefonhörer	Nehmen Sie den Hörer ab	-- 1) Sie hören den Wählton -- 2) Geben Sie eine Rufnummer ein -- 3) Drücken Sie <b>Dial</b> - oder warten Sie 5 Sekunden (Standardeinstellung). Das 8001/8001G DeskPhone wählt die Nummer dann automatisch.
Anruf mit Freisprecheinrichtung	Drücken Sie die <b>Lautsprecher</b> -Taste	
Anruf mit Kopfhörer	Setzen Sie den Kopfhörer auf. Drücken Sie die <b>Kopfhörer</b> -Taste, damit die Statusanzeige rot leuchtet  und führen Sie dann dieselben Schritte wie für die Freisprecheinrichtung aus.	

### 3.5.2 Anonymer Anruf

Bei einem anonymen Anruf werden Ihr Name und Ihre Telefonnummer Ihrem Gesprächspartner nicht angezeigt. Diese Funktion eignet sich beispielsweise für Anrufe bei Firmen, von denen Sie nicht zurückgerufen werden möchten.

Anonymen Anruf aktivieren	Drücken Sie <b>OK</b> oder <b>MENU</b> > „Function Setting“ (Funktionseinstellung) > „Anonymous“ (Anonym)
	-- Drücken Sie die <b>Enter- oder OK</b> -Taste - Sie können auswählen, welches Konto Sie verwenden möchten, sowie diese Funktion und die Zurückweisung anonymer Anrufe aktivieren/deaktivieren.

### 3.5.3 Wahlwiederholung

Mit dieser Funktion können Sie die auf dem Telefon zuletzt gewählte Nummer erneut wählen.

Wahlwiederholung	Drücken Sie die <b>Wahlwiederhol</b> -Taste, um die zuletzt gewählte Nummer erneut zu wählen - oder drücken Sie die <b>linke Navigationstaste</b> > „Dialed number“ (Gewählte Nummer), wählen Sie die Nummer aus und drücken Sie <b>Dial</b>
------------------	---

### 3.5.4 Anrufprotokoll



Eine Nummer aus dem Anrufprotokoll wählen	<p>-- 1) Drücken Sie die Taste <b>MENU</b> oder <b>OK</b> &gt; „Call history“ (Anrufhistorie); Sie können „All Calls“ (Alle Anrufe), „Missed calls“ (Entgangene Anrufe), „Received calls“ (Erhaltene Anrufe) und „Dialed numbers“ (Gewählte Nummern) auswählen</p> <p>- oder drücken Sie die <b>Navigationstaste</b> (im Ruhemodus) &gt; wählen Sie „All Calls“ (<b>oben</b>), „Missed calls“ (<b>unten</b>), „Received calls“ (<b>links</b>) und „Dialed numbers“ (<b>rechts</b>)</p> <p>-- 2) Drücken Sie dann die Taste <b>Dial</b>.</p> <p><b>HINWEIS: Sie können auch „Log“ drücken, um dieses Menü auch im Ruhemodus aufzurufen.</b></p>
---	--

### 3.5.5 Kontakte anrufen

Sie können einen Ihrer Kontakte auch vom Telefonbuch aus anrufen.

Kontakte anrufen	<p>-- 1) Drücken Sie die Taste <b>MENU</b> oder <b>OK</b> &gt; „Phone Book“ (Telefonbuch). Sie können „Personal Phone Book“ (Persönliches Telefonbuch), „Enterprise Phone Book“ (Unternehmenstelefonbuch), „LDAP“ und „Black List“ (Schwarze Liste) auswählen</p> <p>- oder drücken Sie die <b>Navigationstaste</b> (im Ruhemodus) &gt; wählen Sie den gewünschten Kontakt aus.</p> <p>-- 2) Drücken Sie dann die Taste <b>Dial</b>.</p> <p><b>HINWEIS: Sie können auch „DIR“ drücken, um dieses Menü auch im Ruhemodus aufzurufen.</b></p>
------------------	---

### 3.5.6 Anrufe auf mehreren Leitungen annehmen

Anrufe auf mehreren Leitungen annehmen	<p>-- 1) Während eines Telefongesprächs blinkt eine weitere Taste rot . Die LED blinkt ebenfalls rot.</p> <p>-- 2) Drücken Sie die blinkende Taste , um den Anruf anzunehmen. (Der bisher aktive Anruf wird dadurch auf Halten gelegt.)</p>
--	---


### 3.5.7 Automatische Rufannahme

Sie können das Telefon so einrichten, dass eingehende Anrufe automatisch angenommen werden.

Einen eingehenden Anruf automatisch annehmen	<p>-- 1) Aktivieren Sie die Funktion „Automatischer Rufannahme“.</p> <p>-- 2) Wählen Sie im automatischen Antwortmodus eine der unten aufgeführten Optionen aus dem MENU &gt; Function Setting (Funktionseinstellung) &gt; Auto Answer (Auto. Antwort) &gt; Device (Gerät)</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Lautsprecher</li><li>• Handapparat</li><li>• Headset (Kopfhörer)</li></ul> <p>Wenn Sie den Handapparatmodus verwenden, müssen Sie zum Annehmen eines Anrufs den Hörer abheben.</p> <p>-- 3) Filtern Sie nach Gruppen</p> <p>Sie können eingehende Anrufe nach Gruppen gefiltert automatisch annehmen.</p>
--	--

### 3.5.8 Beenden eines Anrufs

Zum Beenden eines Anrufs haben Sie je nach Kontext folgende Möglichkeiten:


Anruf bei Verwendung des Telefonhörers beenden	<p>-- Legen Sie den Telefonhörer auf</p> <p>- oder drücken Sie auf <b>End</b></p>
Anruf bei Verwendung der Freisprecheinrichtung beenden	<p>-- Drücken Sie die rote <b>Speaker</b>-Taste </p> <p>- oder drücken Sie die <b>Line</b>-Taste der entsprechenden Leitung</p> <p>- oder drücken Sie auf <b>End</b></p>
Anruf bei Verwendung des Kopfhörers beenden	<p>-- Drücken Sie die <b>Headset</b>-Taste (deaktiviert den Kopfhörermodus)</p> <p>- oder drücken Sie auf <b>End</b> (behält den Kopfhörermodus bei)</p>
Einen Anruf beenden, ein weiteres Gespräch auf einer anderen Leitung fortsetzen	<p>-- Drücken Sie auf <b>End</b></p> <p>- oder verwenden Sie eine der drei oben beschriebenen Methoden</p>

### 3.5.9 Anwenden von Halten und Wiederherstellen (Schaltrufleitung)

Sie können Anrufe auf Halten legen und dann fortsetzen. Anrufe lassen sich auf einer beliebigen Leitung annehmen. Gespräche auf anderen Leitungen werden dann auf Halten gelegt. Sie können also zwischen den verschiedenen Leitungen auf Ihrem Telefon hin- und herwechseln.

Ziel	Vorgehensweise
Anruf auf Halten legen	-- Drücken Sie die Taste „ <b>HOLD</b> “ <b>Hold</b> - oder drücken Sie den Softkey
Eine Leitung auf Halten legen und zu einer anderen Leitung wechseln	Drücken Sie die Taste „ <b>Line</b> “ der gewünschten anderen Leitung
Gehaltenen Anruf auf der aktuellen Leitung fortsetzen	-- Drücken Sie die Taste „ <b>Line</b> “
Gehaltenen Anruf auf einer anderen Leitung fortsetzen	Drücken Sie die Taste „ <b>Line</b> “ für die gewünschte Leitung

#### HINWEISE

- Bei Aktivierung der Funktion Halten ertönt in der Regel Musik oder ein Signalton.
- Ein gehaltener Anruf wird durch eine gelbgrün  blinkende Leitungstaste oder auf der LCD-Anzeige durch „Hold“ gekennzeichnet.


### 3.5.10 Weiterleiten von Anrufen

Durch diese Funktion wird ein verbundener Anruf weitergeleitet. Die Weiterleitung erfolgt an die Rufnummer des gewünschten Empfängers.

Vor der Anrufweiterleitung mit dem Empfänger sprechen (angefragte Weiterleitung)	-- 1) Drücken Sie die Taste <b>TRANSFER</b> oder wählen Sie <b>XFER</b> aus; -- 2) Geben Sie die Rufnummer ein; -- 3) Drücken Sie <b>Send</b> und leiten Sie den Anruf dann weiter, – oder warten Sie fünf Sekunden (Standardeinstellung) und leiten Sie den Anruf dann weiter
An eine freie Leitung oder andere Nummer weiterleiten, ohne mit dem Empfänger zu sprechen (blinde Weiterleitung)	-- 1) Drücken Sie die Taste <b>TRANSFER</b> oder wählen Sie <b>XFER</b> aus; -- 2) Drücken <b>Blind</b> -- 3) Geben Sie die Rufnummer ein; -- 4) Drücken Sie <b>Send</b> und leiten Sie den Anruf dann weiter, – oder warten Sie fünf Sekunden (Standardeinstellung) und leiten Sie den Anruf dann weiter  Hinweis: Das aktuelle Alcatel-Lucent OXO-System unterstützt nicht die Funktion der blinden Weiterleitung an das 8001/8001G DeskPhone.
Blinde Weiterleitung zur gehaltenen Leitung	-- 1) Drücken Sie die Taste <b>TRANSFER</b> oder wählen Sie <b>XFER</b> aus; -- 2) Drücken Sie die Taste <b>Line</b> der gehaltenen Leitung





### 3.5.11 Stummschaltung verwenden

Bei aktivierter Stummschaltung können Sie die anderen Gesprächsteilnehmer hören, diese hören Sie jedoch nicht. Sie können die Stummschaltung unabhängig von der Verwendung des Telefonhörers, der Freisprecheinrichtung oder eines Kopfhörers aktivieren.

Stummschaltung aktivieren	Drücken Sie die Taste <b>C</b> . Das Stummschaltsymbol  wird daraufhin links oben im Bildschirm angezeigt
Stummschaltung deaktivieren	Drücken Sie die Taste <b>C</b> erneut. Das Stummschaltsymbol wird nicht mehr angezeigt.


### 3.5.12 Bitte nicht stören

Mit der Funktion „Bitte nicht stören“ (DND) können Sie eingehende Anrufe auf Ihrem Telefon blockieren, sodass der Anrufer einen Besetztton hört. Alternativ können Sie auch eine Weiterleitung an Voicemail oder eine andere Nebenstellenummer oder Ähnliches einrichten.

DND global aktivieren	-- 1) DND drücken; -- 2) Alle aktivierten Leitungen auf dem Telefon wechseln in den Status  und das Symbol  wird angezeigt.
DND für eine einzelne Leitung aktivieren	Drücken Sie die Taste <b>MENU</b> oder <b>OK</b> > „Function setting“ (Funktionseinstellung) > „DND“ > (Leitung auswählen) „Enable“ (Aktivieren)
DND deaktivieren	-- Wenn die Funktion DND global aktiviert ist: Drücken Sie auf  , um die Funktion DND global zu deaktivieren -- Wenn die Funktion DND für eine einzelne Leitung aktiviert ist: Drücken Sie zweimal auf  , - oder drücken Sie die Taste <b>MENU</b> oder <b>OK</b> > „Function setting“ (Funktionseinstellung) > „DND“ > (Leitung auswählen) „Disable“ (Deaktivieren)

### 3.5.13 3er-Konferenz


Sie haben die Möglichkeit, eine Dreierkonferenz zu aktivieren, sodass alle drei Gesprächsteilnehmer während des Gesprächs miteinander kommunizieren können.



Ziel	Vorgehensweise
Den Empfänger eines weitergeleiteten Anrufs zu einer Telefonkonferenz hinzufügen	-1) Wenn der Empfänger den weitergeleiteten Anruf annimmt, drücken Sie die Taste <b>CONFERENCE</b> oder drücken Sie auf „CONF“ an Ihrem Telefon. -- 2) Der zuvor gehaltene Anrufer, der Empfänger des weitergeleiteten Anrufs und Sie selbst befinden sich jetzt in einer Telefonkonferenz. In der LCD-Anzeige erscheint der Status  .
Eine dritte Person während eines aktiven Anrufs zum Konferenzgespräch einladen	-- 1) Drücken Sie während eines aktiven Anrufs die Taste <b>„CONFERENCE“</b> oder drücken Sie auf „CONF“ -- 2) Geben Sie die Rufnummer der dritten Person ein -- 3) Nachdem die Verbindung mit der dritten Person hergestellt ist, drücken Sie auf die Taste <b>„CONFERENCE“</b> oder wählen Sie erneut „CONF“ aus



Eine Konferenz mit gehaltener Leitung starten	-- 1) Wenn eine Leitung gehalten wird und die andere besetzt ist, drücken Sie die Taste „ <b>CONFERENCE</b> “ - oder drücken Sie den Softkey „CONF“ -- 3) Drücken Sie die programmierbare Taste der gehaltenen Leitung. Die Dreierkonferenz ist jetzt aktiv.
---	--

### 3.5.14 Voicemail

Wenn im Telefon eine Voicemail vom Server eingeht, leuchtet die Voicemail-Taste auf. 

Voicemail	--1) Drücken Sie die Taste Voicemail (bei vorhandenen Voicemails leuchtet das Symbol  , wenn keine Nachrichten vorliegen, ist es )  -- 2) Geben Sie das Benutzerpasswort ein -- 3) Das Telefon meldet sich jetzt im Voicemail-Server an. Befolgen Sie gegebenenfalls die Anweisungen, um Ihre Nachrichten anzuhören.
-----------	--

### 3.5.15 Lock (Sperren)

Sie können die Sperrfunktion über MMI aktivieren/deaktivieren. Wenn die Sperrfunktion aktiviert ist, wird auf dem Hauptbildschirm ein Sperrsymbol angezeigt.

Lock (Sperren)	-- 1) Menü -> System Settings (Systemeinstellungen) -> Phone Settings (Telefoneinstellungen) -- 2) Geben Sie „Keypad Lock“ (Tastefeld-Sperre) ein, klicken Sie auf den Softkey „Shift“ oder auf die rechte/linke Pfeiltaste, um folgende Optionen zu wählen: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. „Lock All“ bedeutet, dass alle Tasten an der Telefonanlage gesperrt werden</li> <li>2. „Lock &amp; Auto Answer“ bedeutet, dass alle Tasten gesperrt werden, während im Modus Automatische Anrufannahme sie alle entsperrt werden</li> <li>3. „Lock Menu“ bedeutet, dass der Softkey „Menu“ gesperrt wird</li> <li>4. „Lock Function“ bedeutet, dass die Funktionstasten gesperrt werden, während die Wählscheibe im entsperrten Status sein wird</li> <li>5. „Disable“ bedeutet, die Sperrfunktion zu deaktivieren.</li> </ol> -- 3) „Phone Lock Time Out“ wird verwendet, um ein Intervall festzulegen, wie lange die Telefonanlage wieder gesperrt sein wird, nachdem Sie die Telefonanlage entsperrt haben -- 4) Das Sperrpasswort wird vom Alcatel-Lucent SIP-Server kontrolliert. Hinweise: Die Sperrfunktion ist eine benutzerorientierte Funktion. Wenn die Telefonanlage gesperrt ist, kann der Benutzer den Status über die MMI entsperren und die Telefonanlage bleibt immer entsperrt, bis Sie sie über die MMI entsperren. Das Sperrpasswort kann über eine Lösung konfiguriert werden, wie zum Beispiel <b>OmniVista 8770</b> .
----------------	--

## 3.6 Erweiterte Einstellungen

### 3.6.1 Das Phone Book verwenden

#### Enterprise Phone Book

Im Enterprise Phone Book nach einem Kontakt suchen	<ul style="list-style-type: none"><li>-- 1) Drücken Sie im Ruhemodus auf DIR<ul style="list-style-type: none"><li>- oder drücken Sie die Taste „<b>MENU</b>“ oder „<b>OK</b>“ &gt; „Phone book“ &gt; „Enterprise Phone Book“</li></ul></li><li>-- 2) Wählen Sie „Enterprise Phone Book“ und drücken Sie auf die Taste „<b>OK</b>“</li><li>-- 3) Drücken Sie auf „Find“ und geben Sie den gesuchten Namen ein</li></ul>
Einen Kontakt aus dem Enterprise Phone Book anrufen	<ul style="list-style-type: none"><li>-- 1) Drücken Sie im Ruhemodus auf „DIR“<ul style="list-style-type: none"><li>- oder drücken Sie die Taste „<b>MENU</b>“ oder „<b>OK</b>“ &gt; „Phone book“ &gt; „Enterprise Phone Book“</li></ul></li><li>-- 2) Wählen Sie „Enterprise Phone Book“ und drücken Sie auf die Taste „<b>OK</b>“</li><li>-- 3) Drücken Sie auf „Find“ und geben Sie den gesuchten Namen ein</li><li>-- 4) Wenn Sie den gesuchten Kontakt gefunden haben, können Sie ihn direkt anrufen</li></ul>

#### Personal Phone Book

Kontakt hinzufügen	<ul style="list-style-type: none"><li>-- 1) Drücken Sie auf Phone Book<ul style="list-style-type: none"><li>- oder drücken Sie die Taste „<b>MENU</b>“ &gt; „Phone book“ &gt; „Personal phone book“ &gt; „View All“</li><li>- oder drücken Sie die Taste „<b>OK</b>“ &gt; „Phone book“ &gt; „Personal phone book“ &gt; „View All“</li></ul></li><li>-- 2) Wählen Sie „Add contact“ und drücken Sie auf die Taste „<b>OK</b>“</li><li>-- 3) Navigieren Sie mithilfe der Navigationstasten zu den gewünschten Feldern. Drücken Sie jeweils auf die Taste „<b>OK</b>“, um Folgendes einzugeben oder zu bearbeiten:<ul style="list-style-type: none"><li>- Name: Geben Sie den Namen des Kontakts ein</li><li>- Geschäftliche Telefonnummer: Geschäftliche Telefonnummer des Kontakts</li><li>- Mobiltelefonnummerr: Mobiltelefonnummer des Kontakts</li><li>- Andere Nummern: Andere Telefonnummern des Kontakts</li><li>- SIP-Konto: SIP-Konto des Kontakts</li><li>- Gruppe: Der Kontakt wird einer vom Benutzer erstellten Gruppe hinzugefügt</li></ul></li><li>-- 4) Drücken Sie den Softkey „<b>Save</b>“, um den Vorgang abzuschließen</li></ul>
--------------------	---

Gruppe hinzufügen (Add group)	-- 1) Drücken Sie den Softkey „DIR“ - oder drücken Sie die Taste „MENU“ > „Phone book“ > „Personal phone book“ > „View All“ - oder drücken Sie die Taste „OK“ > „Phone book“ > „Personal phone book“ > „View All“ -- 2) Wählen Sie „Add group“ (Gruppe hinzufügen) und drücken Sie auf die Taste „OK“ -- 3) Navigieren Sie mithilfe der Navigationstasten zu den gewünschten Feldern. Drücken Sie jeweils auf die Taste „OK“, um Folgendes einzugeben oder zu bearbeiten: -- Gruppenname: Name der Gruppe --4) Drücken Sie den Softkey „Save“, um den Vorgang abzuschließen
Gruppe bearbeiten (Modify group)	--1) Drücken Sie den Softkey „DIR“ - oder drücken Sie die Taste „MENU“ > „Phone book“ > „Personal phone book“ > „View All“ - oder drücken Sie die Taste „OK“ > „Phone book“ > „Personal phone book“ > „View All“ -- 2) Wählen Sie „Modify group“ (Gruppe ändern) und drücken Sie auf die Taste „OK“ -- 3) Wählen Sie die Gruppe aus, die Sie bearbeiten möchten, drücken Sie die Taste „OK“, um die Änderungen vorzunehmen, und drücken Sie auf „Save“, um die Änderungen zu speichern
Gruppe löschen (Delete group)	-- 1) Drücken Sie den Softkey „DIR“ - oder drücken Sie die Taste „MENU“ > „Phone book“ > „Personal phone book“ > „View All“ - oder drücken Sie die Taste „OK“ > „Phone book“ > „Personal phone book“ > „View All“ -- 2) Wählen Sie „Delete group“ (Gruppe löschen) oder drücken Sie auf die Taste „OK“ -- 3) Wählen Sie die Gruppe aus, die Sie löschen möchten, und drücken Sie die Taste „OK“

## LDAP

Im LDAP-Telefonbuch nach einem Kontakt suchen	-- 1) Drücken Sie im Ruhemodus auf „DIR“ - oder drücken Sie die Taste „MENU“ oder „OK“ > „Phone book“ > „LDAP“ -- 2) Wählen Sie „LDAP“ und drücken Sie auf die Taste „OK“ -- 3) Drücken Sie auf „Find“ und geben Sie den Namen oder die Nummer ein, den bzw. die Sie auf dem LDAP-Server suchen
Einen Kontakt aus dem LDAP-Telefonbuch anrufen	-- 1) Drücken Sie im Ruhemodus auf „DIR“ - oder drücken Sie die Taste „MENU“ oder „OK“ > „Phone book“ > „LDAP“ -- 2) Wählen Sie „LDAP“ und drücken Sie auf die Taste „OK“ -- 3) Drücken Sie auf „Find“ und geben Sie den Namen oder die Nummer ein, den bzw. die Sie auf dem LDAP-Server suchen

	-- 4) Wenn Sie den gesuchten Kontakt gefunden haben, können Sie ihn direkt anrufen
--	--

### Schwarze Liste (Black List)

Kontakt zur schwarzen Liste (Black List) hinzufügen	-- 1) Drücken Sie im Ruhemodus auf DIR - oder drücken Sie die Taste „ <b>MENU</b> “ oder „ <b>OK</b> “ > „Phone book“ > „Black List“ -- 2) Wählen Sie „Black List“ und drücken Sie auf die Taste „ <b>OK</b> “ -- 3) Drücken Sie auf „Add“ und geben Sie den Namen, das SIP-Konto, die geschäftliche Telefonnummer, Mobiltelefonnummer oder andere Nummer ein, den bzw. das oder die Sie der Schwarzen Liste hinzufügen möchten.
Kontakt in der schwarzen Liste (Black List) aufrufen	-- 1) Drücken Sie im Ruhemodus auf „DIR“ - oder drücken Sie die Taste „ <b>MENU</b> “ oder „ <b>OK</b> “ > „Phone book“ > „Black List“ -- 2) Wählen Sie „Black List“ und drücken Sie auf die Taste „ <b>OK</b> “ -- 3) Drücken Sie auf „OPT“, um einen Kontakt in der Liste aufzurufen -- 4) Wenn Sie einen Kontakt verschieben oder bearbeiten möchten, können Sie dies ebenfalls über die Option „OPT“ durchführen.

### 3.6.2 Anrufprotokoll verwenden

Ihr Telefon speichert einen Verlauf aller entgangenen, getätigten und empfangener Anrufe.

Anrufprotokoll aufrufen	-- 1) Drücken Sie die Taste „ <b>MENU</b> “ oder „ <b>LOG</b> “ > „All Calls“ > „Missed Calls“, „Received Calls“ oder „Dialed numbers“ -- 2) Blättern Sie mithilfe der Navigationstasten durch die Gesprächsdatensätze
Anrufprotokoll löschen/speichern	-- 1) Rufen Sie das Anrufprotokoll auf -- 2) Blättern Sie mithilfe der Navigationstasten zum gewünschten Gesprächsdatensatz oder wählen Sie die Taste DEL aus -- 3) Blättern Sie mithilfe der Navigationstasten zum gewünschten Gesprächsdatensatz oder wählen Sie die Taste SAVE aus

### 3.6.3 Peer-to-Peer-Kommunikation

Wenn beide Telefonkonten auf dem 8001/8001G DeskPhone deaktiviert sind oder wenn die Registrierung des 8001/8001G DeskPhone beim Server fehlgeschlagen ist, wird das 8001/8001G DeskPhone auf den „Peer-to-Peer“-Status gesetzt.

Peer-to-Peer-Kommunikation	Deaktivieren Sie beide Konten oder heben Sie die Registrierung auf.
Peer-to-Peer-Anruf tätigen	-- 1) Drücken Sie die Taste OK oder MENU > System Setting > Advanced Setting > SIP Account -- 2) Deaktivieren Sie beide Konten oder heben Sie die Registrierung auf

	-- 3) Versetzen Sie das Telefon wieder in den Ruhemodus. Jetzt können Sie den gewünschten Gesprächspartner über seine IP-Adresse anrufen.
--	---

## 3.7 Tastenfeldeinstellungen

Das Tastenfeld des Alcatel-Lucent 8001/8001G DeskPhone lässt sich auf zwei verschiedene Arten konfigurieren. Sie können die Einstellungen entweder direkt auf dem Telefon über das lokale MENÜ oder auf der Website über die Verwaltungsoptionen vornehmen. Nachfolgend wird beschrieben, wie Sie die Einstellungen auf dem Telefon über das lokale MENÜ vornehmen. HINWEISE: Wenn Sie einen Punkt (.) eingeben möchten, z. B. für die IP-Adresse, verwenden Sie bitte die Sternchentaste (\*).

### 3.7.1 Spracheinstellung

Das Alcatel-Lucent 8001/8001G DeskPhone unterstützt die Einstellung zahlreicher Sprache, siehe folgendes Beispiel.

Sprache wechseln	<p>-- 1) Drücken Sie die Taste OK oder MENU &gt; System Setting&gt; Phone Setting&gt; Language</p> <p>-- 2) Hier können Sie folgende Sprachen auswählen: Tschechisch\Dänisch\Holländisch\Englisch\Estnisch\Finnisch\Französisch\Deutsch\Griechisch\Ungarisch\Hebräisch\Isländisch\Italienisch\Lettisch\Norwegisch\Koreanisch\Litauisch\Polnisch\Portugiesisch\Brasilianisch\Russisch\Spanisch\Slowakisch\Slowenisch\Schwedisch\Türkisch (in der Version Great China unterstützt das 8001/8001G DeskPhone auch Chinesisch und Traditionelles Chinesisch)</p> <p>-- 3) Drücken Sie nach Auswahl der gewünschten Sprache auf Save</p>
------------------	--

### 3.7.2 Nachricht

Das Alcatel-Lucent 8001 DeskPhone verfügt über eine Nachrichtenfunktion. Wenn eine neue Nachricht auf dem Telefon eingeht, wird dies in der LCD-Anzeige angezeigt.

Eine Nachricht erstellen	<p>-- 1) Drücken Sie die Taste OK oder MENU</p> <p>-- 2) Wählen Sie „Messaging“ aus</p> <p>-- 3) Sprachnachricht: Hier können Sie eine Sprachnachricht erstellen Textnachricht: Hier können Sie eine Textnachricht erstellen</p> <p>-- 4) Wählen Sie Text Message&gt; New Message aus</p> <p>-- 5) Geben Sie den Empfänger ein und verfassen Sie Ihre Nachricht. Drücken Sie dann auf Send.</p>
--------------------------	---

Posteingang (Message Inbox)	-- 1) Wählen Sie „Message Inbox“ aus -- 2) Wählen Sie die Nachricht aus, die Sie aufrufen möchten -- 3) Drücken Sie auf Enter, um die Nachricht zu lesen, oder auf Del, um sie zu löschen
--------------------------------	---

### 3.7.3 Datum und Uhrzeit

SNTP	-- 1) Drücken Sie die Taste OK oder MENU -- 2) Drücken Sie die Taste OK oder MENU > System Setting > Phone Setting > Time & Date > Time and Date setting > SNTP -- 3) SNTP <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Zeitzone:</b> Festlegen der Zeitzone</li> <li>- <b>NTP-Server 1:</b> NTP-Serveradresse 1</li> <li>- <b>NTP-Server 2:</b> NTP-Serveradresse 2</li> <li>- <b>Sommerzeit (DayLight):</b> Aktivierung/Deaktivierung der Sommerzeit</li> </ul>
SIP-Server	-- 1) Drücken Sie die Taste OK oder MENU -- 2) Drücken Sie die Taste OK oder MENU > System Setting > Phone Setting > Time & Date > Time and Date setting > SIP Server -- 3) Save drücken
Manuelle Einstellung (Manual Setting)	Drücken Sie die Taste OK oder MENU -- 2) Drücken Sie die Taste OK oder MENU > System Setting > Phone Setting > Time & Date > Time and Date setting > Manual Setting -- 3) Stellen Sie Uhrzeit/Datum manuell ein <ul style="list-style-type: none"> <li>- Manual Setting: Jahr\Monat\Tag\Stunde\Minute\Sekunde</li> </ul>
Anzeigeformat der Uhrzeit (Time Display Format)	-- 1) Drücken Sie die Taste OK oder MENU -- 2) Drücken Sie die Taste OK oder MENU > System Setting > Phone Setting > Time & Date > Time Display Format -- 3) Zeitformat: 24-Stunden\12-Stunden Datumsformat: TT-MM-WWW\MM-TT-WWW\WWW-TT-MMM\TT-MMM-JJ\JJJ-MM-TT\TT-MM-JJJ\MM-TT-JJ\TT-MMM-JJJ\WWW-TT-MMM etc. (WWW steht für den Wochentag, z. B. Mon, Die, Mit, ...)

### 3.7.4 Rufton- und Lautstärkeeinstellung

Ruftontyp (Ring Type)	-- 1) Drücken Sie die Taste OK oder MENU > System Setting > Phone Setting > Ring Type -- 2) Wählen Sie den gewünschten Ruftontyp aus (Optionen 1 bis 8 oder einen benutzerdefinierten Rufton) und drücken Sie dann auf Save
Lautstärke einstellen (Volume Setting)	-- 1) Drücken Sie die Taste OK oder MENU -- 2) Drücken Sie die Taste OK oder MENU > System Setting > Phone Setting > Volume Setting

	-- 3) Stellen Sie die Lautstärke ein: Lautstärke für Handapparat\Lautsprecher\Kopfhörer\Rufton -- 4) Drücken Sie auf Enter, um die Lautstärke einzustellen, und drücken Sie dann auf Save
--	--

**HINWEISE: Benutzerdefinierte Ruftontypen müssen über die Website hochgeladen werden.**

### 3.7.5 Im Telefonbuch suchen

Genaue Suche (Accurate Search)	-- 1) Drücken Sie die Taste <b>MENU</b> oder <b>OK</b> > „Function Setting“ und wählen Sie „Accurate Search“ aus -- 2) Dann Enable/Disable und Save drücken. -- 3) Nach Rückkehr in den Ruhemodus können Sie mithilfe des digitalen Tastenfelds nach dem gewünschten Kontakt suchen.
T9-Suche mit Autovervollständigung (T9 Search)	-- 1) Drücken Sie die Taste <b>MENU</b> oder <b>OK</b> > „Function Setting“ und wählen Sie „T9 search“ aus -- 2) Dann Enable/Disable und Save drücken. -- 3) Nach Rückkehr in den Ruhemodus können Sie mithilfe des digitalen Tastenfelds und der T9-Methode nach dem gewünschten Kontakt suchen.

**HINWEISE: Die Standardeinstellung für die Suche im Telefonbuch ist „Accurate Search“.**

### 3.7.6 Funktionen, die nicht über das Tastenfeld eingerichtet werden können

Folgende Funktionen können nicht über das Tastenfeld eingerichtet werden:

- 1) Rufnummernplan
- 2) Benutzerdefinierter Rufton
- 3) Firmware-Aktualisierung oder Sicherung der Konfigurationsdatei

## 4. Benutzeroberfläche im Web

Sie können Ihr Telefon nicht nur über die Benutzeroberfläche des Telefons, sondern auch über die Web-Benutzeroberfläche anpassen. Zum Zugang zur Web-Benutzeroberfläche benötigen Sie die IP-Adresse Ihres neuen Telefons. Drücken Sie auf dem Telefon die Taste „C“, um die IP-Adresse zu erhalten. Geben Sie die IP-Adresse (z. B. HTTP://192.168.0.10 oder 192.168.0.10) dann in die Adresszeile des Webbrowsers auf Ihrem PC ein. Der Standardbenutzername ist root (fallabhängig) und das Standardpasswort ist root (fallabhängig). Wenn das 8001/8001G DeskPhone von OmniVista 8770 verwaltet wird, kann das Passwort „root“ am Systemstandort eingerichtet werden.

### Startseite: Telefonstatus (Phone Status)

Sie können die Homepage sehen: System Run Time (Systembetriebszeit), Registration Status (Registrierungsstatus), Network Status (Netzwerkstatus), System Information (Systeminformationen):

The screenshot shows the Alcatel-Lucent web interface for the Phone Status page. The left sidebar contains navigation links: Phone Status, Network, SIP Account, Phone Settings, Phonebook, Phone Maintenance, and Security. The main content area is titled 'Phone Status' and displays the following information:

- System Run Time:** 0 Days 19 Hours 41 Minutes 14 Seconds
- Register status:**
  - Account 1: 6686 (Registered)
  - Account 2: None
- Network Status:**
  - LAN Port type: Static
  - MAC Address: 00:26:8b:c0:b8
  - LAN IP Address: 172.24.192.116
  - Subnet Mask: 255.255.255.0
  - Gateway: 172.24.192.2
  - Primary DNS: 135.251.38.218
  - Secondary DNS: 172.24.208.127
  - VPN IP Address:
  - Router IP Address:
  - Router Subnet Mask:
  - Device type: As bridge
  - Router DHCP: off
- System Info:**
  - Phone Model: Alcatel-Lucent 8001 DeskPhone
  - Software Version: V3.6.0.7-9496
  - Hardware version: V2.x.x
  - Hardware ID: 1
  - Kernel Version: V3.0.1
  - Auto Provision Server URL: https://ice-alpha-cn.hungma.alcatel-lucent.com/DM/dmictouch
  - TFTP Server IP:

ELEMENT	BESCHREIBUNG
System Run Time (Systembetriebszeit)	Normale Betriebsdauer des Telefonsystems
Register Status (Registrierungsstatus)	Registrierungsstatus von Konten 1 und 2
Network Status (Netzwerkstatus)	Informationen zu LAN, MAC, LAN IP, Netmask, Gateway, Primary DNS, Secondary DNS, VPN IP, PC IP, PC Netmask, Device Type, DHCP Server
Anzeigen der Systeminformationen	Informationen zu Phone Model, Software Version, Hardware Version, Hardware ID, Kernel Version, Auto-Provision Server URL, TFTP Server IP



# 4.1 Netzwerk

## 4.1.1 LAN Port

### Basis

Basic >>

☒ DHCP ?

Hostname(Option 12)

Manufacturer(Option 60)

☐ Static IP ?

IP Address

Netmask

Gateway

☐ PPPoE ?

Username

Password

MTU

DNS Settings

DNS

Primary DNS

Secondary DNS

192.168.0.200

255.255.255.0

192.168.0.1

1500

Default: 1500

☒ Automatic ☐ Manual DNS

192.168.0.1

0.0.0.0

ELEMENT	BESCHREIBUNG
Network Connection Mode (Netzwerk-Verbindungsmodus)	Netzwerk-Verbindungsmodus: DHCP, Static IP oder PPPoE
DNS Settings (DNS-Einstellungen)	Wählen Sie den gewünschten DNS-Modus und geben Sie unter Primary DNS und Secondary DNS die entsprechenden Adressen ein

## Erweitert

**Port Management Settings**

HTTP Port

Telnet Port

**Socket5 Proxy Server**

Socket5 Proxy Server ☒ off ☐ on

Server IP  \*

Port  \*

Anonymous Login ☒

Username

Password

**Paging Setting**

Paging 1 ☒ off ☐ on

Group IP  Port:

Paging 2 ☒ off ☐ on

Group IP  Port:

Paging 3 ☒ off ☐ on

Group IP  Port:

Paging 4 ☒ off ☐ on

Group IP  Port:

Paging 5 ☒ off ☐ on

Group IP  Port:

**Please Note:** Changing the default HTTP Port (80) will require using the new port number to access the IP phone web interface. Please note that changes require a reboot. Use the following format when not using the default HTTP (<http://ip address:portnummer>).

ELEMENT	BESCHREIBUNG
<b>Port-Verwaltungseinstellungen (Port Management Settings)</b>	
HTTP-Port	Der Standard-Webport lautet 80. So ändern Sie ihn (z. B. in 88): Geben Sie IP-Adresse und Webport ein, um auf die Webseite zuzugreifen (z. B. <a href="http://192.168.0.200:88">HTTP://192.168.0.200:88</a> ). Die Eingabe wird beim nächsten Neustart wirksam.
Telnet-Port	Der Standard-Telnet-Port lautet 23. So ändern Sie ihn (z. B. in 2003): Geben Sie die IP-Adresse und den Telnet-Port ein, um auf die Verwaltungsseite zuzugreifen (z. B. Telnet 192.168.0.200:2003). Die Eingabe wird beim nächsten Neustart wirksam. Hinweise: Die Telnet-Funktion ist standardmäßig deaktiviert. Sie müssen mit Ihrem Administrator in Kontakt treten, um diese Funktion zu aktivieren.
<b>Socket5 Proxy-Server</b>	

Socket5 Proxy-Server	Aktivierung/Deaktivierung des Socket5 Proxy-Servers
Server-IP	IP-Adresse des Socket5 Proxy-Servers
Port	Socket5 Proxy-Server-Port, Standardport ist 1080
Anonyme Anmeldung	Aktivierung/Deaktivierung des Socket5 Proxy-Server-Benutzernamens zur Anmeldung
<b>Personensucheinstellungen (Paging) – HINWEIS: Die Priorität wird bei dieser Funktion durch die angehängte Ziffer festgelegt. „paging1“ hat daher die höchste Priorität.</b>	
Paging1	Aktivierung/Deaktivierung der Paging-Funktion
Gruppen-IP-Adresse und Port	Gruppen-IP-Adresse und Port für Paging

### 4.1.2 PC-Port

In der Regel sollten Sie hier „Bridge“ auswählen. Wenn Sie „Router“ wählen, müssen Sie IP-Adresse und Netzmaske des Routers eingeben.

☒ Bridge ?  
☐ Router ?  
 IP Address  \*  
 Netmask  \*  
 DHCP Server ☒ off ☐ on  
 Start IP   
 End IP

#### Bridge

In der Regel sollten Sie „Bridge“ auswählen. PC-Port und LAN-Port nutzen dann das gleiche Netzwerk.

#### Router

Die Router-Funktion wird für den Telefon-PC-Port verwendet. Geben Sie die IP-Adresse (dient als Gateway) und Netzmaske ein. Wenn Sie die DHCP-Funktion nutzen möchten, aktivieren Sie sie. Geben Sie die Start- und End-IP-Adressen ein.

### 4.1.3 Erweiterte VPN-Einstellungen

#### VPN-Einstellungen

**VPN Settings >>**  
 Enable VPN ☐  
 VPN Type L2TP ▼  
 L2TP  
 VPN Server Addr   
 VPN Username   
 VPN Password

Zum Einrichten eines VPNs können Sie folgende Parameter festlegen:

VPN-Einstellungen	
VPN aktivieren	Sie können VPN für Telefon und PC aktivieren bzw. deaktivieren.
VPN-Typ:	Wählen Sie den geeigneten VPN-Typ, L2TP oder OpenVPN aus.
VPN-Serveradresse	IP-Adresse des VPN-Servers
VPN-Benutzername	VPN-Benutzername
VPN-Passwort	Das Passwort zur Authentifizierung

## Hinweise:

**Das 8001/8001G unterstützt nur die OpenVPN-Funktion ab Version 4.0. Wenden Sie sich bitte an Ihrem Administrator, um die detaillierte OpenVPN-Konfigurationsanleitung und die richtige binäre Software von der ALE International Website: <http://enterprise.alcatel-lucent.com/> zu erhalten.**

## VLAN-Einstellungen

Enable Vlan:	<input type="checkbox"/>		
<b>LAN Port</b>		<b>PC Port</b>	
VID:	<input type="text" value="0"/> (0~4094)	VID:	<input type="text" value="0"/> (0~4094)
Priority:	<input type="text" value="0"/> ▼ (0~7)	Priority:	<input type="text" value="0"/> ▼ (0~7)

Zum Einrichten eines VLAN können Sie folgende Parameter festlegen:

VLAN-Einstellungen	
VLAN aktivieren	Sie können VLAN für Telefon und PC aktivieren bzw. deaktivieren
VID [LAN/PC-Port]	Die VLAN-ID, der das Telefon oder der PC zugewiesen werden soll

## 5. SIP-Konto

### 5.1 Basis

Enable	<input checked="" type="checkbox"/> ?
Account Mode	VOIP ▾
Amount Of Line Account Used	1 ( Default: 2)
Display Name	<input type="text"/> ?
Username	5207 * ?
Authenticate Name	5207 ?
Password	•••• * ?
Label	<input type="text"/> ?
SIP Server	192.168.0.7 ?
Secondary server	<input type="text"/> ?
OutboundProxy Server	<input type="text"/> ?
Secondary OutboundProxy Server	<input type="text"/> ?
Polling Interval Time Of Registration	32 s Default Value: 32s , Range: 20s~~60s
NAT Traversal	Disable ▾ ?
STUN Server	<input type="text"/> ?
BLA	<input checked="" type="radio"/> off <input type="radio"/> on
BLA Number	<input type="text"/>
Subscribe Period	1800 Default: 1800s, Min: 120s ?
Register Expire Time	3600 Default: 3600s, Min: 40s ?
Auto Answer	<input checked="" type="radio"/> off <input type="radio"/> on
SIP Transport	<input checked="" type="radio"/> UDP <input type="radio"/> TCP <input type="radio"/> TLS ?
Ring Type	None ▾ ?

Wählen Sie ein Konto aus. Folgende Parameter werden angezeigt:

ELEMENT	BESCHREIBUNG
Aktiviert	Über dieses Kontrollkästchen können Sie die Leitung aktivieren bzw. deaktivieren.
Kontoart	Diese Auswahl beim VOIP beibehalten
Leitungsanzahl der verwendeten Konten	Die Anzahl der verwendeten Konten. Standardanzahl ist 2.
Anzeigename	Hier wird die Anrufer-ID festgelegt, die dem Angerufenen bei Telefongesprächen angezeigt wird.

Benutzername	Ein vom SIP-Server bereitgestellter Benutzername
Authentifizierter Name	Die ID zur Authentifizierung
Passwort	Ein vom SIP-Server bereitgestelltes Passwort
Kennzeichnung	Bezeichnung dieses Kontos
SIP-Server	Server für die Registrierung, vom Administrator bereitgestellt
Sekundärer Server	Ist der Hauptserver nicht verfügbar, kann das Gerät bei diesem sekundären Server registriert werden.
Ausgehender Proxy-Server	Adresse des ausgehenden Proxy-Servers
Sekundärer ausgehender Proxy-Server	Ist der Haupt-Ausgangsserver nicht verfügbar, kann das Gerät bei diesem sekundären ausgehenden Proxy-Server registriert werden.
Polling-Intervall für Registrierung	Polling-Intervall für Registrierung, das Standardintervall ist 32 Sekunden
NAT-Traversal	Gibt an, ob der STUN-Server aktiv ist oder nicht
STUN-Server	<b>S</b> ession <b>T</b> raversal <b>U</b> tilities for <b>N</b> AT-Serveradresse (STUN)
BLA	Bridge Line Appearance (BLA), wird auch als „Shared Line Appearance (SLA)“ bezeichnet. Mit dieser BLA-Konfiguration überwacht das 8001/8001G DeskPhone den Status gemeinsam genutzter Leitungen (diese Funktion hängt stark vom SIP-Serverstatus ab)
BLA-Nummer	BLA-Nummer
Anmeldezeit	Gültigkeitsdauer der Anmeldung
Ablaufzeit Registrierung	Zeitspanne, nach der das IP-Telefon eine automatische Neuregistrierung vornimmt
SIP-Transport	Es gibt drei Optionen: UDP/TCP/TLS
Ruftontyp (Ring Type)	Wählen Sie den für dieses Konto zu verwendenden Ruftontyp aus.

## 5.2 Anruf

Do Not Disturb	<input checked="" type="radio"/> off <input type="radio"/> on
Anonymous Call	<input checked="" type="radio"/> off <input type="radio"/> on ?
Anonymous Call Rejection	<input checked="" type="radio"/> off <input type="radio"/> on ?
Use Session Timer	<input checked="" type="radio"/> off <input type="radio"/> on
Session Timer	<input type="text" value="300"/> (min:150s)
Call Method	<input checked="" type="radio"/> SIP <input type="radio"/> TEL
DNS-SRV	<input checked="" type="radio"/> off <input type="radio"/> on
Allow-events	<input checked="" type="radio"/> off <input type="radio"/> on
Registered NAT	<input type="radio"/> off <input checked="" type="radio"/> on
UDP Keep-alive Message	<input checked="" type="radio"/> off <input type="radio"/> on
UDP Keep-alive Interval	<input type="text" value="30"/> (15-60s)

ELEMENT	BESCHREIBUNG
<b>Anruf</b>	
Bitte nicht stören	Aktivierung/Deaktivierung von „Bitte nicht stören“
Anonymer Anruf	Aktivierung/Deaktivierung von anonymen Anrufen
Zurückweisung anonymer Anruf	Aktivierung/Deaktivierung der Zurückweisung anonymer Anrufe
Sitzungs-Timer verwenden	Aktivierung/Deaktivierung der Sitzungsaktualisierung. Das Gerät sendet während eines Anrufs ein Invite-Paket zur Aktualisierung der Sitzung, wenn diese Option aktiviert ist.
Sitzungs-Timer	Intervall zwischen Sitzungsaktualisierungen
Anrufmethode	Diese Option umfasst SIP und TEL
DNS-SRV	Aktivierung/Deaktivierung von DNS-SRV
Allow-Events	Aktivierung/Deaktivierung von Allow-Events
Registrierte NAT	Aktivierung/Deaktivierung der NAT-Registrierung
UDP-Aktivierungsnachricht	Das Telefon sendet in regelmäßigen Abständen ein UDP-Paket, um den Port aktiv zu halten und zu verhindern, dass der Server den Port deaktiviert
UDP-Aktivierungsintervall	Das Standardintervall beträgt 30 Sekunden

## 5.3 Sicherheit

SIP Encryption	<input checked="" type="radio"/> off <input type="radio"/> on ?
RTP Encryption	<input checked="" type="radio"/> off <input type="radio"/> on ?
Encryption Algorithm	RC4 ▼
Encryption Key	<input type="text"/>

ELEMENT	BESCHREIBUNG
<b>Sicherheit</b>	
SIP-Verschlüsselung	Aktivierung/Deaktivierung der SIP-Verschlüsselung
RTP-Verschlüsselung	Aktivierung/Deaktivierung der RTP-Verschlüsselung
Verschlüsselungsalgorithmus	Verschlüsselungsalgorithmus – derzeit nur RC4 verfügbar
Verschlüsselungsschlüssel	Schlüssel zur Verschlüsselung

## 6. Telefoneinstellungen

### 6.1 Basis

BackLight	<input type="radio"/> off <input type="radio"/> Always On <input checked="" type="radio"/> timer <input type="text" value="60"/> s (Min:1, Max:255) ?
Keyboard Lock	<input type="text" value="Disabled"/> ?
Hot Line Function	<input checked="" type="radio"/> off <input type="radio"/> Delay <input type="text" value="5"/> s (0-30)
Hot Number	<input type="text"/> ?
Auto Answer	<input checked="" type="radio"/> off <input type="radio"/> on <input type="radio"/> Turn On But Filter This Group: <input type="text" value="NONE"/>
Auto Answer Mode	<input checked="" type="radio"/> Hands Free <input type="radio"/> Handle <input type="radio"/> Headset
Call Waiting	<input type="radio"/> off <input checked="" type="radio"/> on ?
Call Waiting Tone	<input type="radio"/> off <input checked="" type="radio"/> Play on currently active device Frequency: <input type="text" value="10"/> s (5-60) ?
DTMF	<input checked="" type="radio"/> RFC 2833 <input type="radio"/> Inband <input type="radio"/> SIP Info <input type="radio"/> Auto ?
Fuzzy Search	<input checked="" type="radio"/> off <input type="radio"/> on
Phonebook Search	<input checked="" type="radio"/> Accurate Search <input type="radio"/> T9
Call List Save	<input type="radio"/> off <input checked="" type="radio"/> on
Network Packet Mirroring	<input type="text" value="Off"/>

ELEMENT	BESCHREIBUNG
<b>Basis</b>	
Hintergrundbeleuchtung	Hintergrundbeleuchtung der Telefon-LCD-Anzeige: immer ausgeschaltet, immer eingeschaltet oder Ausschalten nach Timer
Tastensperre	Aktivierung/Deaktivierung der Tastensperre. Folgende Tasten können gesperrt werden: MENU, FUNCTION, ALL (Menütaste, Funktionstasten, alle Tasten). Sie können außerdem alle Tasten sperren, gleichzeitig aber den automatischen Antwortmodus aktivieren.
Hot-Line-Funktion	Wenn Sie den Hörer abheben, wird nach einem programmierbaren Intervall eine festgelegte Rufnummer, die „Hot Number“, automatisch gewählt.
Hot Number	Geben Sie hier die Rufnummer ein, die automatisch gewählt werden soll.
Automatische Rufannahme	Aktivierung/Deaktivierung des automatischen Antwortmodus bei eingehenden Anrufen. Sie können nach Gruppen von Kontakten filtern.
Automatischer Antwortmodus	Legt den Audiomodus fest, wenn der automatische Antwortmodus für eingehende Anrufe aktiviert ist.
Wartender Anruf	Geht ein Anruf ein, wenn auf dem Telefon bereits ein anderes Gespräch geführt wird, wird der zweite Anruf in eine Warteschlange platziert.
Ton für wartender Anruf	Legt das Tonsignal für Anrufe in der Warteschlange fest
DTMF	DTMF-Übertragungsmodus: RFC2833, Inband, SIP Info, Auto
Fuzzysuche	Fuzzysuche (mit Muster) im Ruhemodus nach Personen im Telefonbuch.
Telefonbuchsuche	Die verfügbaren Optionen für die Suche im Telefonbuch sind „Accurate Search“ und „T9“.



Speichern der Anrufliste	Sie können festlegen, ob die Anrufliste im Telefon gespeichert werden soll.
Netzwerkpaket-Mirroring	Bei Auswahl von „On“ können Sie die Telefonpakete über ein Laptop erfassen, das an den PC-Port des Telefons angeschlossen ist.

## 6.1.1 Einstellung von Uhrzeit und Datum

Time Settings >>

Set time mode ☐ SNTP ☐ SIP Server ☒ Manual

SNTP server 135.251.235.214 ?  
☐ sparky.services.adelaide.edu.au List  
☒ Manual

SNTPSecondary server  
☒ sparky.services.adelaide.edu.au List  
☐ Manual

Time zone-GMT GMT+08:00 Beijing ?

Update Interval (seconds) 60 ?

Time Format ☒ 24 Hour ☐ 12 Hour ?

Date Format DD MM WWW ?

Manual settings 2015 Year 1 Month 1 Days 10 Hours 0 Minutes 00 Seconds

ELEMENT	BESCHREIBUNG
<b>Einstellung von Uhrzeit und Datum</b>	
Legen Sie das Zeit-Format fest	Wählen Sie zwischen SNTP/SIP-Server/Manual (manuell) aus
SNTP-Server	Wählen Sie entweder eine Option aus der Liste aus oder geben Sie Ihre SNTP-Serveradresse ein.
Aktualisierungsintervall	Das SNTP-Aktualisierungsintervall
Sommerzeit	Aktivierung/Deaktivierung der Sommerzeit für das Telefon
Uhrzeitformat	Auswahl zwischen 24-Stunden- und 12-Stundenformat
Datumsformat	Auswahl des gewünschten Datumsformats
GMT-Zeitzone	Auswahl der Zeitzone für das Telefon
Manuelle Einstellung (Manual Setting)	Manuelle Zeiteinstellung

## 6.1.2 Anruf

Pickup Function	<input type="radio"/> off <input checked="" type="radio"/> on
Pickup Code	<input type="text" value="123"/>
Message	<input type="text" value="*97"/>
Booking Voicemail	<input type="text" value="No"/> ▼
Play Voicemail Tone	<input checked="" type="radio"/> off <input type="radio"/> on
Miss Call Display	<input type="radio"/> off <input checked="" type="radio"/> on
DND Softkey	<input type="radio"/> off <input checked="" type="radio"/> on
Play Hangup Tone	<input type="radio"/> off <input checked="" type="radio"/> on
Transfer Code	<input checked="" type="radio"/> off <input type="radio"/> on Number: <input type="text"/>
Conference Exit Result	<input checked="" type="radio"/> Disconnect All <input type="radio"/> Others Remain Connected
Return code when refuse	<input type="text" value="603(Decline)"/> ?
Return code when DND	<input type="text" value="603(Decline)"/> ?
Flash hook time(<800ms)	<input type="text" value="500"/>
Called No AnswerTime	<input type="text" value="70"/> s (Min:20, Max:99)
Pound Send Method	<input checked="" type="radio"/> # <input type="radio"/> %23
RFC 2833 PayLoad	<input type="text" value="101"/>
P-Asserted-Identity	<input type="radio"/> off <input checked="" type="radio"/> on
SIP Session Timer(seconds) T1	<input type="text" value="0.5"/> ?
SIP Session Timer(seconds) T2	<input type="text" value="4"/> ?
SIP Session Timer(seconds) T4	<input type="text" value="5"/> ?
Local SIP port	<input type="text" value="5060"/> (Default: 5060)
RTP Port Range	<input type="text" value="10000"/> – <input type="text" value="10128"/>
Affiliated Port	<input type="radio"/> off <input checked="" type="radio"/> on
Headset Mode	<input checked="" type="radio"/> Normal <input type="radio"/> Seat Mode
Ring Type On Seat Mode	<input checked="" type="radio"/> Headset <input type="radio"/> Speaker

ELEMENT	BESCHREIBUNG
<b>Anruf</b>	
Pickup-Funktion	Erlaubt anderen Benutzern, Ihre eingehenden Anrufe anzunehmen
Pickup-Code	Geben Sie hier den Servercode zum Heranholen von Anrufen ein.
Nachricht	Geben Sie hier den Voicemail-Zugangscode ein.
Voicemail anzeigen	Ist diese Funktion aktiviert, leuchtet die Nachrichtenleuchte des Telefons auf, wenn Sie eine Sprachnachricht erhalten.
Voicemail-Rufton wiedergeben	Ist diese Funktion aktiviert, klingelt das Telefon, wenn Sie eine Nachricht erhalten.
Anzeige eines entgangenen Anrufs	Ist diese Funktion aktiviert, werden entgangene Anrufe auf dem Telefonbildschirm angezeigt.
DND-Softkey	Aktivierung/Deaktivierung von „Bitte nicht stören“
Auflegeton wiedergeben	Aktivierung des Auflegetons bei besetztem Telefon.
Weiterleitungscode	Code für die Weiterleitungsfunktion

Konferenzausgangsergebnis	Geben Sie hier an, was geschieht, wenn der Administrator einer Telefonkonferenz auflegt: Das Gespräch wird entweder zwischen den beiden verbleibenden Teilnehmern fortgesetzt oder die gesamte Konferenz wird beendet.
Rückcode bei Zurückweisung	Auswahl des Codes für das Feedback zum Server, wenn Sie einen Anruf zurückweisen.
Rückcode bei DND	Auswahl des Codes für das Feedback zum Server, wenn ein eingehender Anruf von Ihrem Telefon aufgrund aktivierter „Bitte nicht stören“-Funktion zurückgewiesen wird.
Auflegeblinkzeit (< 800 ms)	Blinkdauer bei Auflegen
Zeitüberschreitungsdauer für den Anrufer	Wenn bei Ihnen ein Anruf eingeht, während diese Funktion aktiviert ist, und Sie den Anruf nicht annehmen, wird der Anruf nach Ablauf der hier festgelegten Zeitüberschreitungsdauer für den Anrufer beendet.
Pound-Sendemethode	Gemäß RFC2396 wird das Rautenzeichen „#“ in der SIP-Anforderung je nach hier ausgewählter Option als „#“ oder als „%23“ interpretiert.
RFC 2833 Nutzlast	Der Standardwert ist 101. RTP-Nutzlast für MFV-Ziffern, Telefonietöne und -signale
P-zugewiesene Identität	Aktivierung/Deaktivierung der P-Asserted-Identity-Funktion
SIP-Sitzungs-Timer T1	Einstellung des SIP-Sitzungs-Timers T1
SIP-Sitzungs-Timer T2	Einstellung des SIP-Sitzungs-Timers T2
SIP-Sitzungs-Timer T4	Einstellung des SIP-Sitzungs-Timers T4
Lokaler SIP-Port	Port-Bereich-Einstellung für SIP. Standardwert ist 5060.
RTP-Port-Bereich	Port-Bereich für RTP
Partnerport	Aktivierung/Deaktivierung des Partnerports
Kopfhörermodus	Auswahl des gewünschten Kopfhörermodus („normal“ oder „seat“)
Rufton im Seat-Modus	Auswahl des Ruftontyps bei Verwendung von Kopfhörer oder Lautsprecher

### 6.1.3 VoIP umgeleiteter Anruf

Always ☒ off ☐ on Number:  ?  
 If Busy ☒ off ☐ on Number:  ?  
 If No Answer ☒ off ☐ on Number:  ?  
 Ring Frequency  Seconds (Default: 15s, Max: 15s)

ELEMENT	BESCHREIBUNG
Always	Eingehende Anrufe werden immer umgeleitet (geben Sie die Zielnummer ein).
Falls besetzt	Eingehende Anrufe werden bei Besetzt umgeleitet (geben Sie die Zielnummer ein).
Falls keine Antwort	Eingehende Anrufe werden umgeleitet, wenn sie nicht angenommen werden (geben Sie die Zielnummer ein).
Ruftonfrequenz	Hier können Sie die Zeitspanne festlegen, nach der ein eingehender Anruf umgeleitet wird (sofern die Rufumleitung unter „If No Answer“ aktiviert ist).

## 6.1.4 QoS

SIP Qos	<input type="text" value="26"/>	(0-63)
Voice Qos	<input type="text" value="46"/>	(0-63)

ELEMENT	BESCHREIBUNG
SIP QoS	Der Bereich umfasst 0-63, der Standardwert ist 26
Voice QoS	Der Bereich umfasst 0-63, der Standardwert ist 46

## 6.2 Erweitert

### 6.2.1 Basis

**Tone** ?

Select Country

Ring Volume(0~9)

**Output Volume(1~9)**

Handset Volume

SpeakerPhone Volume

Headset volume

**Input Volume(1~7)**

Handset Mic Volume

SpeakerPhone Mic Volume

Headset Mic Volume

ELEMENT	BESCHREIBUNG
<b>Basis</b>	
Land auswählen	Auswahl des länderspezifischen Wähltons. Standardeinstellung ist USA.
Ruftonlautstärke	Standardeinstellung der Ruftonlautstärke ist Stufe 3. Einstellung zwischen 0 und 9 möglich.
Hörerlautstärke	Standardeinstellung der Handapparatlautstärke ist Stufe 5. Einstellung zwischen 1 und 9 möglich.
Lautstärke eines Freisprechapparats	Standardeinstellung der Freisprechlautstärke ist Stufe 5. Einstellung zwischen 1 und 9 möglich.
Kopfhörerlautstärke	Standardeinstellung der Kopfhörerlautstärke ist Stufe 3. Einstellung zwischen 1 und 9 möglich.
MIC-Lautstärke für Handapparat	Standardeinstellung der MIC-Lautstärke des Handapparats ist Stufe 3. Einstellung zwischen 1 und 7 möglich.
MIC-Lautstärke eines Lautsprechertelefons	Standardeinstellung der MIC-Lautsprecherstärke ist Stufe 3. Einstellung zwischen 1 und 7 möglich.
MIC-Lautstärke für Kopfhörer	Standardeinstellung der MIC-Lautstärke für Kopfhörer ist Stufe 3. Einstellung zwischen 1 und 7 möglich.

## 6.2.2 Erweitert

**Ring ?**

Ring Type

Ring1 ▼
Delete

Uploading Ring Tone

Browse

Upload
Cancel

(Please upload a ring tone with G711A audio coding. Maximum 10 rings and the total sizes must less than 150k.)

Up
Down

G723

<<
>>

G722
G711U
G729A

disableCode

**Audio Codecs ?**

**Jitter Buffer ?**

Type

☒ Adaptive
☐ Fixed

Min Delay

60

Max Delay

150

Normal Delay

120

**Other**

Payload Length

30 ▼ ms

High Rate of G723.1

☒

VAD



☐ ?

Echo Suppression Mode

☐

SideTone

☐

ELEMENT	BESCHREIBUNG
<b>Rufton</b>	
Ruftontyp (Ring Type)	Auswahl des Ruftontyps. Die Standardeinstellung ist Ring1.
Rufton hochladen	Wenn Sie einen Rufton hochladen, verwenden Sie Audiocodierung G711A. Maximal 10 Ruftöne sind zulässig und die Größe darf höchstens 150 KB betragen.
Audio Codec	Markieren Sie den gewünschten Eintrag mithilfe der Navigationstasten in der Liste, und drücken Sie  /  um sie zur Auswahl zu verschieben.
<b>Jitter-Puffer (Jitter Buffer)</b>	
Typ	Der Jitter-Puffertyp kann auf „Adaptive“ (Standardeinstellung) oder „Fixed“ festgelegt werden.
Min. Verzögerung	Einstellung für Minimalverzögerungsbereich. Standardwert: 60
Max. Verzögerung	Einstellung für Maximalverzögerungsbereich. Standardwert: 150
Normale Verzögerung	Einstellung für normalen Verzögerungsbereich. Standardwert: 120

Andere	
Nutzlastdauer	Einstellung der Nutzlastdauer. Standardwert: 30 ms
High Rate Of G723.1	Aktivierung/Deaktivierung der Funktion „High Rate of G723.1“
VAD	Aktivierung/Deaktivierung der VAD-Funktion
Echounterdrückungs-Modus	Aktivierung/Deaktivierung der Echounterdrückung
Mithörton	Aktivierung/Deaktivierung des Mithörtons

## 6.3 Leitungstasten

	Mode	Account	Name	Number
Key1:	Line	Account1		
Key2:	Line	Account1		
Key3:	Line	Account1		

line keys >>

	Mode	Account	Name	Number
Key1:	Line	Account1		
Key2:	Speed Dial	Account1		
Key3:	Speed Dial Prefix	Account1		
	DTMF			
	BLF			
	Paging			
	Call Park			
	Intercom			
	BLA			

Function Keys >>

Submit

ELEMENT	BESCHREIBUNG
Leitung	Standardeinstellung: Line
Kurzwahl	Mit dieser Funktion können Sie Rufnummern, die Sie häufig wählen oder sich schlecht merken können, als Kurzwahl festlegen.
Kurzwahlnummer	Mit dieser Funktion können Sie eine bestimmte Präfix-Nummer als Kurzwahl festlegen.
DTMF	Mit dieser Funktion können Sie beliebige Tastensequenzen über MFV senden.
BLF	Diese Funktion (Busy Line Field) dient zur Beobachtung der Rufnummer eines bestimmten Benutzers hinsichtlich Änderungen des Telefonstatus.
Personensuche	Mit Multicast-Paging können Sie zeitkritische Meldungen an Benutzer in der Multicast-Gruppe senden.
Anruf parken	Mit dieser Funktion können Sie einen Anruf auf Halten legen und dann über ein anderes Telefon im System wiederaufnehmen (z. B. ein Telefon in einem anderen Büro oder einem Besprechungszimmer).
Sprechanlage	Drücken Sie die als Intercom konfigurierte Taste, um bei ausgehenden Wechselsprech-Anrufen automatisch eine Verbindung mit einem Remote Extension-Gerät herzustellen. Das Gerät nimmt diese eingehenden Wechselsprech-Anrufe automatisch an.
BLA	Bridge Line Appearance (BLA), auch „Shared Line Appearance (SLA)“. Mit dieser BLA-Konfiguration überwacht das 8001/8001G DeskPhone den Status gemeinsam genutzter Leitungen.

HINWEIS: NUR, WENN SIE „KURZWahl“ AUSWÄHLEN, WIRD DAS RECHT AUF „NAME“, „NUMMER“ WIRKSAM.

## 6.4 Funktionstasten

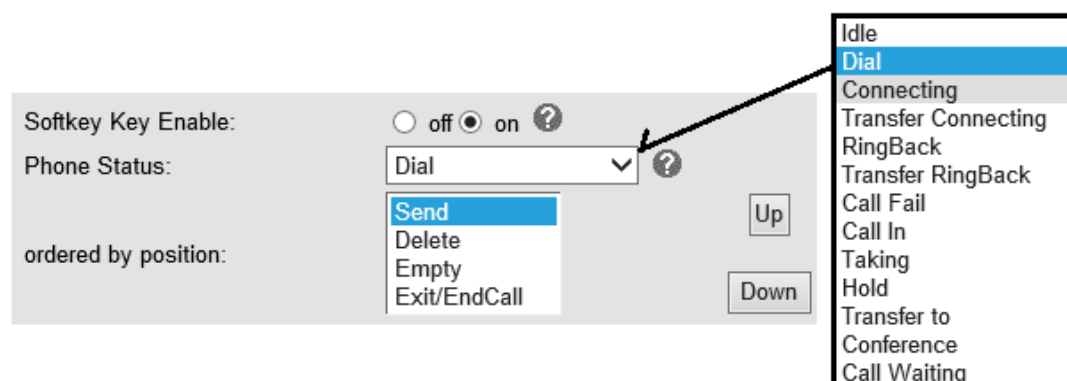
Funktionstasten: Wenn Sie die Standardeinstellung der Funktionstasten nicht mögen, können Sie diese jederzeit ändern.

HINWEIS: WENN DAS TELEFON ÜBER DIESE TASTE NICHT VERFÜGT, IGNORIEREN SIE SIE BITTE.

	Operation	Account	Name	Number
Up:	Contacts	Account1		
Down:	Redial	Account1		
Left:	Default	Account1		
Right:	Default	Account1		
OK:	Redial	Account1		
	DND	Account1		
Conference:	Contacts	Account1		
	Enterprise Phonebook	Account1		
Redial:	LDAP	Account1		
	Dir	Account1		
Transfer:	Speed Dial	Account1		
	Call List	Account1		
Hold:	Missed Calls	Account1		
	Received Calls	Account1		
Service:	Dialed Calls	Account1		
Diretories:	Menu	Account1		
	SMS	Account1		
Menu:	New SMS	Account1		
	Call Forward	Account1		
Mute:	View Status	Account1		
Message:	Call Forward	Account1		

## 6.5 Softkey

Die Tasten am unteren Rand der LCD-Anzeige werden als Softkeys bezeichnet. Wenn Sie möchten, können Sie ihre Funktionen und Status ändern. Im folgenden Beispiel stehen Ihnen bei einem aktiven Telefongespräch in der LCD-Anzeige folgende Softkeys zur Verfügung: Send (Senden)\Del (Löschen)\Empty (Leer)\End. Leer bedeutet, dass die LCD-Anzeige nichts anzeigt.



## 6.6 Rufnummernplan

Wenn Sie einen Rufnummernplan einrichten möchten, klicken Sie auf „Dial Plan“.

<input checked="" type="checkbox"/>	Send Key	<input type="radio"/> * <input checked="" type="radio"/> #		
<input type="checkbox"/>	Dial Length	<input type="text" value="25"/>		
	No Dial Timeout	<input type="text" value="5"/>		
ID	Operation	Prefix	IP Address	Description
<input type="button" value="Add Rule"/> <input type="button" value="Delete All Rule"/>				

ELEMENT	BESCHREIBUNG
Sendetaste	Hier wählen Sie den Standardmodus der Sendetaste aus.
Rufnummernlänge	Durch Aktivierung dieser Funktion wird die Rufnummernlänge beschränkt. Standardeinstellung: 25.
Zeitüberschreitung bei nicht erfolgter Wahl	Festlegen der Zeitüberschreitung bei nicht erfolgter Wahl. Standardeinstellung: 5
Wählregel	Klicken Sie auf „Add Rule“, um eine Wählregel hinzuzufügen. Nachfolgend finden Sie weitere Informationen.

ID	<input type="text" value="1"/>	Description	<input type="text"/>
IP	<input type="text"/>	Port(Default 5060)	<input type="text" value="5060"/>
Prefix	<input type="text"/>		
Called Insert Number	<input type="text" value="Disable"/>	Called Delete Number	<input type="text" value="Disable"/>
Position	<input type="text"/>	Position	<input type="text"/>
Number	<input type="text"/>	Length	<input type="text"/>

(Note: When you want to add code and delete at the same time, you can add code first, after that base on the number you add, decide the position and length of the delete code.)

ELEMENT	BESCHREIBUNG
ID	ID des Rufnummernplans
IP	IP-Adresse des Telefons, das Sie anrufen möchten
Beschreibung	Beschreibung dieser Wählregel
Port	Festlegen des Ports für diese Wählregel. Standardeinstellung: 5060
Präfix	Zu wählende Nummer, wenn Sie dieses Telefon anrufen möchten.
Angerufene eingefügte Nummer	Zwei Optionen stehen zur Verfügung: „Enable“ und „Disable“.
Position	Position, an der die Nummer eingefügt werden soll
Nummer	Die einzufügende Nummer
Angerufene gelöschte Nummer	Zwei Optionen stehen zur Verfügung: „Enable“ und „Disable“.

**HINWEISE:** Weitere Informationen zur Wählregel finden Sie in der Dokumentation, die Sie auf unserer Website herunterladen können:



## 6.7 IP-Strategie

Mithilfe der Funktion „IP Strategy“ können Sie eine Liste mit IP-Adressen erstellen, sodass nur eingehende Anrufe von diesen Adressen zugelassen werden.

Sehen Sie sich beispielsweise das folgende Bild an. Wenn 192.168.0.248 beim Öffnen dieser Funktion in der Liste ist, bedeutet das, dass Sie nur eingehende Anrufe von dieser IP-Adresse erlauben.

IP Strategy <input checked="" type="radio"/> off <input type="radio"/> on				
ID	Operation	IP Address	Description	Account

## 7. Telefonbuch



Das Telefonbuch umfasst Folgendes: Group, Contact, LDAP und Ban List. Weitere Informationen zu den einzelnen Elementen finden Sie auf den folgenden Seiten:

### 7.1 Gruppe

Auf dieser Webseite können Sie Gruppen in einem Telefonbuch hinzufügen, bearbeiten und löschen.

ID	2 ▼	Description	test2		
Group Name	test2		Ring Type	Ring2 ▼	
<div>Submit Cancel</div>					

Click the groupname you can modify or delete the member of the group


ID	Operation	Group Name	Group Member	Description	Ring Type
1	 	test	0	test	Ring1

Attention: If you Click 'Delete Group' or 'Delete All Group', the member of group can not within a group, please click the group and delete the group.

Add Group Delete All Group

Wenn Sie eine Gruppe hinzufügen möchten, klicken Sie einfach auf 'Add Group'.

Eine vorhandene Gruppe können Sie durch Klicken auf  bearbeiten.

Um eine vorhandene Gruppe zu löschen, klicken Sie auf . Wenn Sie alle Gruppen löschen möchten, klicken Sie auf 'Delete All Groups'.

### 7.2 Kontakte

Auf dieser Webseite können Sie Kontakte in einem Telefonbuch hinzufügen, bearbeiten und löschen. Das Telefonbuch kann bis zu 300 Kontakte enthalten.


Serial Number	1 ▼		
First Name	test	Last Name	test
Mobile Number	1111	Office Number	1111
OtherNumber	1111	Account	Account1 ▼
Group1	test ▼	Group2	None ▼
<input type="button" value="Submit"/> <input type="button" value="Cancel"/>			


Delete	ID	Operation	Name	Phone	Group
<input type="checkbox"/>					
<input type="checkbox"/>	1	   	test test	Number1:1111 Number2:1111 Number3:1111	test

Attention:If you want to download or upload the contact,please go to the "Phone Maintenance" page

Wenn Sie einen Kontakt hinzufügen möchten, klicken Sie einfach auf 'Add Contact'.

Einen vorhandenen Kontakt können Sie durch Klicken auf  bearbeiten.

Um einen vorhandenen Kontakt zu löschen, klicken Sie auf . Wenn Sie alle Kontakte löschen möchten, klicken Sie auf 'Delete All Contacts'.

Sie können einen Kontakt durch Auswahl von  bearbeiten oder auf die Sperrliste (Ban List) verschieben.

Durch Auswahl von  wird der Kontakt heruntergeladen und auf Ihrem PC gespeichert.

## 7.3 LDAP

**Das 8001/8001G DeskPhone unterstützt die LDAP-Funktion, wenn das 8001/8001G DeskPhone mit dem Alcatel-Lucent-System arbeitet. Der Benutzer kann LDAP über 8770 konfigurieren oder auch das Standard-LDAP über die Webpage konfigurieren. Hier ist ein Beispiel:**

LDAP Name Filter:(sn=%s)

LDAP Nummer Filter:(sn=%s)

Serveradresse:192.168.0.65 BASE:DC=ldap,

DC=ALCATEL- LUCENT, DC=com

Benutzername: bb@ldap.ALCATEL-LUCENT.com

Passwort: ALCATEL-LUCENT\_2012

LDAP Name Attribute 1:sn

LDAP Name Attribute 2:cn

LDAP Name Attribute 1:Telefonnummer

LDAP	<input type="radio"/> on <input checked="" type="radio"/> off ?
LDAP Name Filter	(sn=%s) ?
LDAP Number Filter	(telephoneNumber=% ?
Server Address	192.168.0.65 ?
Cwmp Port	389 ?
Base	DC=ldap,DC=escene, ?
Username	bb@ldap.escene.com ?
Password	escene_2012 ?
Max. Hits(1~32000)	50 ?
LDAP Name Attributes 1	sn ?
LDAP Name Attributes 2	cn
LDAP Name Attributes 3	
LDAP Number Attributes 1	telephoneNumber ?
LDAP Number Attributes 2	
LDAP Number Attributes 3	
Protocol	<input type="radio"/> Version2 <input checked="" type="radio"/> Version3 ?
Search Delay(ms)(0~2000)	0 ?
LDAP Lookup For Incoming Call	<input checked="" type="radio"/> on <input type="radio"/> off ?
LDAP Lookup For PreDial/Dial	<input checked="" type="radio"/> on <input type="radio"/> off ?

## 7.4 Sperrliste (Ban List)

Auf dieser Webseite können Sie Kontakte in einer Sperrliste (Ban List) hinzufügen, bearbeiten und löschen.


Serial Number	1 ▼	Description	test3
First Name	test3	Last Name	testc
Mobile Number	3333		
Home Number	3333		
Office Number	3333		
Account	<div>Auto</div> <div>Account1</div> <div>Account2</div> <div>Account3</div>		
		Submit	Cancel


ID	Operation	Name	Phone	Description	Account
1	  	test3 testc	Number1:3333 Number2:3333 Number3:3333	test3	Auto

Add BanList
Delete All BanList

Wenn Sie eine Sperrliste hinzufügen möchten, klicken Sie einfach auf 'Add Ban List'.

Eine vorhandene Sperrliste können Sie durch Klicken auf  bearbeiten.

Um eine vorhandene Sperrliste zu löschen, klicken Sie auf . Wenn Sie alle Sperrlisten löschen möchten, klicken Sie auf 'Delete All Ban Lists'.

Durch Auswahl von  können Sie einen Kontakt in einer Sperrliste bearbeiten oder von einer Sperrliste in eine andere Gruppe verschieben.

## 8. Telefonwartung

### 8.1 Basis

**HINWEISE:** Während der unten beschriebenen Upgrade-Vorgänge dürfen Spannungsversorgung und Netzwerkverbindung nicht unterbrochen werden.

#### 8.1.1 HTTP Upgrade

Sie können Software, Kernel, Konfigurationsdateien usw. über HTTP aktualisieren.

HTTP Upgrade
>>

Select a File
Browse..

Software Upgrade
Upgrade

Kernel Upgrade
Kernel Upgrade

Configuration
Upload
Download

XML PhoneBook
Upload
Download

Vcard
Upload
Download

EXT Module
Upload
Download

Log
Download

All Config File
Download

Bei Verwendung des HTTP-Upgrade-Verfahrens stehen Ihnen folgende Parameter zur Auswahl:

HTTP Upgrade	
Wählen Sie eine Datei aus	Navigieren Sie zur Software/zum Kernel/zur Konfigurationsdatei, die/den Sie über HTTP aktualisieren möchten.
Software-Upgrade	Upgrade der Software auf dem Telefon
Kernel-Upgrade	Upgrade des Kernels auf dem Telefon
Konfiguration	Über „Upload“ und „Download“ können Sie die Konfigurationsdatei des Telefons hoch- bzw. herunterladen.
XML-Telefonbuch	Dient zum Upload/Download des XML-Telefonbuchs.
Vcard	Download aller Kontakte gleichzeitig im Vcard-Modus. Beim Upload müssen die Kontakte jedoch einzeln hochgeladen werden.
EXT-Module	Das 8001/8001G DeskPhone unterstützt diese Funktion nicht.
Protokoll	Dient dem Administrator zur Fehlerbehebung
All Config File	Zu „All Config File“ gehören folgende Dateien: Configuration, Extern, Log, XML Phone Book, Enterprise Phone Book.

## 8.1.2 FTP Upgrade

Sie können Software, Kernel und Konfigurationsdatei über FTP aktualisieren.

**FTP Upgrade >>**

Server IP

Filename

Username

Password

Software Upgrade

Upgrade

Kernel Upgrade

Kernel Upgrade

Note: It's no necessary to input filename when backup.

Configuration

Update

Backup

Phone Book

Update

Backup

EXT Module

Update

Backup

Bei Verwendung des FTP-Upgrade-Verfahrens stehen Ihnen folgende Parameter zur Auswahl:

FTP Upgrade	
Server-IP	IP-Adresse des FTP-Servers
Dateinamen	Name der vom FTP-Server herunterzuladenden Datei
Benutzername	Vom FTP-Server bereitgestellt
Passwort	Vom FTP-Server bereitgestellt
Software-Upgrade	Upgrade der Software auf dem Telefon
Kernel-Upgrade	Upgrade des Kernels auf dem Telefon
Konfiguration	Aktualisierung/Sicherung der Konfigurationsdatei des Telefons
Telefonbuch	Aktualisierung/Sicherung des Telefonbuchs des Telefons
EXT-Modul	Dieses Telefon <b>unterstützt diese Funktion nicht</b>

**HINWEISE: Wenn Sie für Configuration und Phone Book ein Backup durchführen, müssen Sie keinen Dateinamen eingeben.**

### 8.1.3 TFTP Upgrade

Sie können Software, Kernel und Konfigurationsdatei über TFTP aktualisieren.

**TFTP Upgrade >>**

Server IP

Filename

Software Upgrade

Kernel Upgrade

Note: It's no necessary to input filename when backup.

Configuration

Phone Book

EXT Module

Bei Verwendung des TFTP-Upgrade-Verfahrens stehen Ihnen folgende Parameter zur Auswahl:

TFTP Upgrade	
Server-IP	IP-Adresse des TFTP-Servers
Dateinamen	Name der vom TFTP-Server herunterzuladenden Datei
Software-Upgrade	Upgrade der Software auf dem Telefon
Kernel-Upgrade	Upgrade des Kernels auf dem Telefon
Konfiguration	Aktualisierung/Sicherung der Konfigurationsdatei des Telefons
Telefonbuch	Aktualisierung/Sicherung des Telefonbuchs des Telefons

EXT-Modul	Dieses Telefon <b>unterstützt diese Funktion nicht</b>
-----------	--

**HINWEISE:** Wenn Sie für Configuration und Phone Book ein Backup durchführen, müssen Sie keinen Dateinamen eingeben.

## 8.1.4 Standardeinstellungen

Sie können das Telefon über „Default Setting“ auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Default Setting >>

When click this button this equipment will restore to the default status  
Pay Attention: It will take effect on next reboot.

Reset to Factory Setting

Wenn Sie auf 'Reset to Factory Settings' klicken, wird das Telefon beim nächsten Neustart automatisch auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

## 8.1.5 Neu starten

Mit dieser Option können Sie das Telefon neu starten.

Reboot >>

Attention: When click this button this equipment will be reboot, web service will be interred, please connect again.

Reboot

## 8.2 Erweitert

### 8.2.1 Protokoll

Diese Funktion wird vom Administrator genutzt, um das Gerät zu verwalten, wie z. B. Fehlerbehebung, SIP etc. Wenn Sie das 8001/8001G DeskPhone auf eine der Fehlerbehebungsebenen festlegen möchten, müssen Sie die folgende Benutzeroberfläche verwenden.

Log >>

☐ No Record  
☒ Call  
☐ SIP  
☐ LCD

Error Level  
 Warning Level  
 Record Level  
 Debugging Level

Log send to server ☒ off ☐ on

Log Server Address : 514

Capture Packet

Start End Download

## 8.2.2 Automatische Bereitstellung (Auto Provision)

Bei Verwendung dieser Funktion führt das Telefon eine automatische Bereitstellung durch, wenn es auf dem TFTP-, HTTP-, HTTPS-, FTP-Server eine Software- oder Kernel-Änderung (höher oder niedriger) feststellt.

**Auto Provision >>**

Auto Provision	<input checked="" type="radio"/> on <input type="radio"/> off
Option:	66 ( Default :66, Min:1, Max:254)
Protocol	TFTP ▼
Software Server URL	voip.autoprovision.com
Username	
Password	
Auto Download Software	<input checked="" type="checkbox"/>
Auto Download Kernel	<input checked="" type="checkbox"/>
Auto Download Config File	<input checked="" type="checkbox"/>
Auto Download Expansion	<input checked="" type="checkbox"/>
Auto Download Enterprise Phonebook	<input checked="" type="checkbox"/>
Auto Download Personal Phonebook	<input checked="" type="checkbox"/>
Bootling Checked	<input checked="" type="checkbox"/>
Disable the phone while bootling checking	<input checked="" type="radio"/> off <input type="radio"/> on
Auto Provision Frequency	168 Hour (Default :7 days, Max:30 days )
Auto Provision Time	None ▼
Auto Provision Next Time	Thu Aug 8 12:24:00 2013 <span>Reset Timing</span>
AES Enable	<input checked="" type="radio"/> off <input type="radio"/> on
AES Key	

Auto Provision Now

Bei Verwendung der automatischen Bereitstellung stehen Ihnen folgende Parameter zur Auswahl:

Automatische Bereitstellung (Auto Provision)	
Automatische Bereitstellung	Sie können die automatische Bereitstellung durch Auswahl von „on“ oder „off“ aktivieren bzw. deaktivieren.
Protokoll	Zur automatischen Bereitstellung, enthält TFTP/HTTP/FTP
URL des Software-Servers	Server-Adresse für die automatische Bereitstellung
Benutzername	Vom Bereitstellungsserver bereitgestellt
Passwort	Vom Bereitstellungsserver bereitgestellt
Autom. Herunterladen der Software	Zum automatischen Herunterladen der Software vom Server
Autom. Herunterladen des Kernels	Zum automatischen Herunterladen des Kernels vom Server
Autom. Herunterladen des Konfigurationsdatei	Zum automatischen Herunterladen des Konfigurationsdatei vom Server
Autom. Herunterladen der Erweiterung	HINWEISE: Dieses Telefon unterstützt diese Funktion nicht
Autom. Herunterladen des Unternehmenstelefonbuchs vom Server	Zum automatischen Herunterladen des Unternehmenstelefonbuchs vom Server



Autom. Herunterladen des persönlichen Telefonbuchs vom Server	Zum automatischen Herunterladen des persönlichen Telefonbuchs vom Server
Geprüftes Hochfahren	Zur Prüfung der automatischen Bereitstellung beim Hochfahren des Telefons
Deaktiviert das Telefon bei der Prüfung beim Hochfahren	Aktivierung/Deaktivierung der Prüfung beim Hochfahren
Automatische Bereitstellungs-frequenz	Festlegen des Intervalls für die automatische Bereitstellung
Automatische Bereitstellungszeit	Festlegen/Planen des Zeitpunkts für die automatische Bereitstellung
Nächste automatische Bereitstellungszeit	Zurücksetzen des nächsten Upgrade-Zeitpunkts für die automatische Bereitstellung
AES aktivieren	Sie können die AES-Verschlüsselung für die automatische Bereitstellung aktivieren und deaktivieren.
AES-Schlüssel	AES-Schlüssel
Sofortige automatische Bereitstellung	Zur sofortigen automatischen Bereitstellung

## 9. Passwort

Hier können Sie die WEB-Passwörter für Administratoren und Benutzer festlegen. Wenn Sie sich als Administrator anmelden, können Sie sowohl Administrator- als auch Benutzer-Passwörter ändern.

☒ Administrator
☐ User

Username

root

Old Password

New Password

Confirm Password

## 10. WEB und Einstellungen oder Informationen

### 10.1 WEB-Benutzer

Rechts oben auf der Webseite können Sie den Benutzer auswählen oder sich abmelden.



## 10.2 Hinweise und Tipps

Rechts in der Mitte der Webseite finden für jede Funktionsseite Hinweise und Tipps.  
Wir hoffen, dass diese Hinweise für Sie hilfreich sind.

### Note

#### **Register status:**

It shows the Register Status.

#### **Network Status:**

It shows the information of LAN port  
and PC port.

#### **System Info:**

It shows the version of firmware